

Ausgabe 13 Jahrgang 2015/2016

Schützen Aktiv

Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. – gegr. 1450 – Müschede



Schützenkönigspaar 2015 – 2016
Johannes und Anna
Schwingenheuer



HORRIDO.

UND EIN PROST AUF ALLE KÖNIGSPAARE.



ERFRISCHEND ANDERS. FRISCHES **VELTINS**

Liebe Schützenfreunde!



zum Schützenfest in Müschede grüße ich Sie alle von ganzem Herzen. Wieder stehen gemeinsame Tage des Feierns, der Begegnung und gelebter sauerländer Tradition bevor.

Dieses Heft zeigt wieder in beeindruckender Weise, wie bunt das Leben mit der Schützenbruderschaft in Müschede ist – nicht nur zum Schützenfest. Als einer der großen Vereine im Dorf, hat die Bruderschaft sicher das Ziel Gemeinschaft zwischen vielen Menschen zu erreichen. Wir wissen, dass wir Menschen Gemeinschaft brauchen.

Oft ist es aber nicht mehr so einfach, sie zu leben, weil sich Beruf und Freizeit so unterschiedlich darstellen. Deswegen ist es sehr gut, wenn die Bruderschaft, wie auch andere Vereine, immer wieder die Initiative ergreift, zum Miteinander einzuladen. Das Schützenfest ist dabei sicher ein besonderer Anlass, aber auch Versammlungen oder Aktionen, wie die sehr erfolgreiche Dorf-Challenge, sind über das Jahr tolle Gelegenheiten, Gemeinschaft zu erleben. Es ist schön zu sehen, dass die Bruderschaft sich intensiv bemüht, auch Menschen zu integrieren, die neu ins Dorf ziehen, auch manche, die als Flüchtlinge nach Müschede kommen.

Die Schützenbruderschaft in Müschede weiß sich fest verbunden mit der Kirchengemeinde. Es freut mich sehr zu sehen, dass die Teilnahme der Müscheder Schützen bei kirchlichen Feiern und Festgottesdiensten (auch auf der Ebene der Gesamtpfarrei Hüsten) immer deutlich erkennbar ist und die christlichen Traditionen von vielen Schützenbrüdern getragen wird. Dafür darf ich auch im Namen von Pfarrer Reinhard Weiß herzlich Danke sagen.

Für mich wird 2016 ein besonderes Schützenfest, ist es doch mein letztes als Präses in Müschede. Der Aufbruch zu neuen Ufern steht für mich unmittelbar bevor. So darf ich herzlich einladen zu meiner Verabschiedung am Sonntag, den 31. Juli um 15.00 Uhr in der Petri-Kirche in Hüsten.

Ich bin sehr dankbar für die gemeinsame Zeit auch in Müschede und nehme viele gute Erinnerungen mit ins Gepäck.

Ich wünsche allen Gottes Segen und viel Freude beim Einsatz für Bruderschaft, Kirche und Dorf!

*Mit frohem Schützengruß
Ihr/Euer Präses
Dietmar Röttger*

Michael **Jürgens** Bäckerei-Konditorei



Hönnetalstraße 62
59757 Arnsberg-Holzen
Tel. 0 29 32/3 35 66
Fax 0 29 32/94 05 28

Filiale Müschede:
Rönkhauser Straße
Tel. 0 29 32/20 22 99

GETRÄNKE
LUDWIG VOGT
GMBH

Partner für Logistik / Gastronomie / Events



- *Umfangreiches Sortiment*
- *Partner für Vereine und Feste*
- *Moderner Fuhrpark*
- *Alles für Ihre Veranstaltung*
Stellung des kompletten Festmaterials

Specksloh 12
59757 Arnsberg-Voßwinkel

Im Gewerbegebiet „Gut Nierhoff“

Tel: 02932/33116
Fax: 02932/51333



www.getraenke-ludwig-vogt.de





**Liebe Schützenschwestern
und Schützenbrüder,**

Liebe Müscheder,

ein spontanes, spannendes und erfreuendes Schützenjahr neigt sich dem Ende zu.

Wir können uns noch ganz genau daran erinnern, wie wir an der Absperrung der Vogelstange standen und Anna meinte: „Mach mal ruhig, ich hab´s dir letztes Jahr schon versprochen!“

Zu diesem Zeitpunkt wussten wir aber noch nicht, was auf uns zukommen wird. Es wurde ein unvergessliches, schönes Jahr, indem auch der Prinz geboren wurde. Wir haben viel erlebt, viel gefeiert und viele tolle Leute kennen und schätzen gelernt.

Für das hervorragende Königsjahr möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an:

- die Vorstandsmitglieder mit den Vorstandsfrauen, die uns vieles erleichtert haben
- Freunde und Familie, die uns immer unterstützt und viel mitgemacht haben
- unsere Nachbarn, die sich dank uns einige Nächte um die Ohren schlagen mussten
- an unseren genialen Hofstaat, ohne den wir nicht so ein Jahr hätten genießen können. (Ganz nach dem Lied von Robbie Williams („Angel“): „And through it all they offers us protection, a lot of love an affection, wether we´re right or wrong...“)
- dem Spielmannszug Müschede, dem Musikverein Müschede und dem Musikverein Balve für die musikalische Begleitung

Ihr alle habt dieses wundervolle Jahr zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Wir wünschen Euch ein schönes Schützenfest 2016 und dem nachfolgenden Schützenkönigs-paar ein herrliches Jahr.

*Eurer Königspaar 2015/2016
Anna und Johannes (und Justus) Schwingenheuer*

Miteinander ist einfach.

Die Sparkasse Arnsberg-Sundern
wünscht dem Fest ein gutes Gelingen.
Wir treffen uns auf der Vogelwiese.



**Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,
liebe Müschederinnen und Müscheder,**

das vergangene Jahr war für die Schützenbruderschaft ein Jahr des Wandels.

Nachdem unsere ehemaligen Wirte Karin und Thomas Wiegelmann bereits im Frühjahr 2015 angekündigt hatten, den Schützenkrug zum Jahreswechsel nicht weiterführen zu wollen, haben wir uns zudem im Herbst einvernehmlich vom Musikverein Balve getrennt.

Bei Karin und Thomas und auch beim Musikverein Balve möchte ich mich für die jahrelange gute Zusammenarbeit ganz vorne im Festheft bedanken, da mir dies besonders am Herzen liegt.

Große Erleichterung machte sich im Vorstand breit, als wir für beide einen Ersatz gefunden hatten.

Ich möchte euch bitten unseren neuen Wirt Martin Robakowski mit seinem Team sowie den Musikverein Hachen und die Band „The Offbeats“ herzlich in unserem Dorf willkommen zu heißen.

Daneben haben wir im letzten Jahr das erste Arnsberger Stadtschützenfest gefeiert. Ich freue mich schon darauf, dass Müschede zusammen mit Wennigloh Ausrichter des Stadtschützenfestes 2018 sein wird.

Mein besonderer Gruß von dieser Stelle aus gilt allen, die sich bereits in den Urlaub aufgemacht haben oder aus weniger erfreulichen Gründen nicht am Schützenfest teilnehmen können.

Ich freue mich auf Euren Besuch und auf die Siegesfeier zur Europameisterschaft am Schützenfestsonntag, wenn wir nach der Welt- auch die Europameisterschaft gewonnen haben.

Mit Schützengruß

**Raimund Sonntag
Oberst**



Nach der Vergabe des Stadtschützenfestes an Müschede und Wennigloh



DEIMANN

Entsorgung GmbH & Co. KG · 59759 Arnsberg-Hüsten

Entsorgung · Recycling · Container-Dienst

- Entsorgung aller Baustellenabfälle (auch asbesthaltig)
- Container für Boden, Bauschutt, Garten- und Parkabfälle
- Haushaltsauflösungen
- **Abfallentsorgungsanlage Wagenbergstr. 67 – mit 40 t Waage**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 16.30 Uhr / Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Annahme von gem. Abfällen, Papier · Pappe, Bauschutt, Metalle,
Holz, kompostierbare Abfälle, Erde · Steine, usw.

E-Mail: info@deimann-entsorgung.de

Telefon: 0 29 32 / 9 66 10 · Mobil: 0170.412.88.04

TILLMANN GMBH
BAUNTERNEHMUNG

Christine-Koch-Straße 19
59757 Arnsberg



Aus der Redaktion

Wieder ist ein tolles Königsjahr vorbei. In dieser Ausgabe haben wir wieder versucht die vielen schönen Momente festzuhalten.

Neuerdings wollen wir in jeder Festschrift eine Fotoseite mit alten Schützenfest-Fotos zeigen. In dieser Ausgabe starten wir mit Fotos von Schützenfesten der 50er Jahre (siehe Seite 37). Unten auf der Seite haben wir weitere Fotos aus dieser Zeit abgedruckt. Ich bedanke mich bei Antonius Sonntag und Albert Hoffmann, die mir die Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Für die nächsten Ausgaben suchen wir nun Schützenfest-Fotos der 60er, 70er, 80er und 90er Jahre. Wer uns hier entsprechende Fotos zur Verfügung stellen kann, möge mich bitte kontaktieren oder diese direkt an schuetzenaktiv@gmx.de schicken. Das Gleiche gilt auch für andere Fotos aus dem aktuellen Schützenjahr, sowie für Berichte, Anregungen, Themenvorschläge und auch für Kritik oder Verbesserungsvorschläge.

Zudem möchten wir auf unserer Internetseite www.schuetzen-mueschede.de neben unse-

ren ehemaligen Königspaaren auch unsere ehemaligen Kinderkönigspaare präsentieren. Daher bitten wir alle ehemaligen Kinderkönigspaare uns ein Foto aus ihrem Königsjahr zukommen zu lassen.

Nach der letzten Ausgabe habe ich viele positive Rückmeldungen bekommen. Ich war überrascht wie detailliert einige die Festschrift gelesen haben. Das hat mich sehr gefreut und ist eine große Motivation für die Erstellung künftiger Ausgaben. An dieser Stelle bedanke ich mich auch noch einmal bei allen, die an der Erstellung dieser Ausgabe mitgearbeitet haben.

Nun wünsche ich wieder allen viel Spaß beim Lesen und viel Spaß auf unserem Schützenfest. Ich würde mich freuen wieder viele Müschederinnen und Müscheder alle drei Tage auf dem Schützenfest zu sehen. Schützenfest ist nicht nur ein tolles Fest, Schützenfest ist auch unsere Tradition und Kultur, die wir leben sollten.

Christoph Hillebrand



Isolierverglasungen



Spiegel



Ganzglasduschen



Willkommen bei der
Glaserei Köhler
GmbH

Ganzglasmöbel



Bleiverglasungen



Glastüren



Glaserei KÖHLER
Taubenpöthen 2
59457 Werl

Tel. 0 29 22 / 77 99
Fax 0 29 22 / 8 29 13
www.glaserei-koehler.com

mein Bringhof

Wertstoffbringhof Containerdienst Entsorgungsfachbetrieb



Röhrtaler Wertstoff GmbH

fair und freundlich



SUNDERN: Zum Dümpel 60g - Sundern . 0 29 33 - 92 28 20 0

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstr. 13 - Arnsberg . 0 29 32 - 94 16 60 0

Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr Sa. 8:00 - 13:00 Uhr www.roehrtaler-wertstoff.de Mo. - Fr. 13:00 - 17:00 Uhr Sa. 10:00 - 15:00 Uhr

Jubelkönigspaare zum Schützenfest 2016

König vor 100 Jahren: 1. Weltkrieg

König vor 90 Jahren: Hubert Schulte (†)

König vor 80 Jahren: Franz Werthmann (†) u. Kläre Rettler (†)

König vor 70 Jahren: 2. Weltkrieg



**König vor 60 Jahren:
Rudi Hoffmann (†)
und Toni Rademann (†)**



**König vor 50 Jahren:
Walter Schumacher (†)
und Resi Franz (†)**



**König vor 40 Jahren:
Alois und Hildegard (†) Schmitz**



**König vor 25 Jahren:
Willi und Marie-Theres Jansen**



**Kinderkönigspaar vor 25 Jahren:
Dominik Schönhardt
und Veronika Wiesenthal (geb. Herbst)**

Jubilare zum Schützenfest 2016



Holger Aufmkolk
 Stefan Blank
 Ingolf Böhmer
 Werner Brondke
 Olaf Falkenau
 Horst-Wolfgang Grill
 Hubertus Hörster
 Markus Horn
 Rüdiger Kroll
 Michael Lehmann
 Matthias Levermann
 Helmut Müller Jun.
 Markus Prachtel
 Christian Quetscher

Georg Resch
 Udo Schütte
 Andre Schulte
 Michael Schulte
 Rainer Schulte
 Roland Schulte
 Kurt Singelmann
 Stefan Stakemeier
 Frank Stodt
 Stephan Wessel
 Dietmar Wiese
 Reinhold Wiesenhöfer
 Michael Worm



Ralf Bittner
 Rudolf Daum
 Joachim Gelke
 Werner Herbst Jun.
 Robert Jäger
 Alfons Känzler
 Hans-Günter Kahler

Michael Kaiser
 Winfried Lenze
 Günter Mantoan
 Hubertus Mantoan
 Manfred Oberhaus
 Franz-Josef Sommer



Werner Keggenhoff
 Manfred Minden
 Erhard Nestler
 Theo Plothe



Gerhard Becker
 Heinz Coels
 Philipp Daum Sen.
 Josef Hasenclever
 Hubert Hoffmann
 Franz-Josef Kampmann

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder in der Schützenbruderschaft

(aufgenommen zur Generalversammlung 2015)

Clemens Decker (*Hüsten*)

Jenek Drill (*Hemer*)

Benjamin Gleie (*Erntebrück*)

Jürgen Grimm (*Müschede*)

Christian Hoffmann (*Müschede*)

Moritz Kemper (*Müschede*)

Marcel Kock (*Müschede*)

Philip Lülff (*Neheim*)

Holger Tomaschewski (*Müschede*)

Niklas Funke (*Müschede*)



Von der Familienfeier bis zur Großveranstaltung,
mit unserer professionellen Ton-, Licht- und
Bühnentechnik wird jedes Fest zu
einem besonderen Erlebnis.

TOPAS

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Gewerbepark Hüsten - Cäcilien-Str. 11-15,
59759 Arnsberg – Hüsten - Tel. 02932 83249
www.topas-vt.de

Gemeinsam für eine bessere Energiezukunft

Berens Haustechnik

Wasser · Wärme · Wohlfühlen

- Solaranlagen + Wärmepumpen
- Energiesparende Heizungen
- Barrierefreie Bäder
- Regenerative Energien

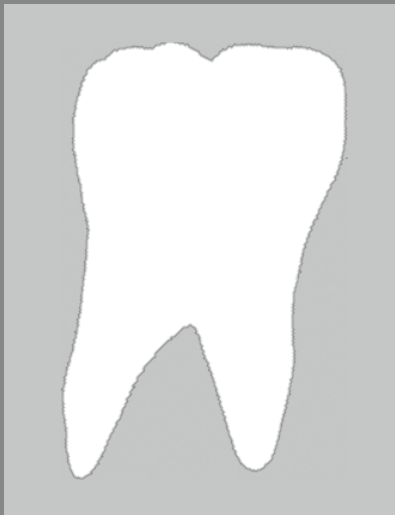
Berens Haustechnik, Ulrich Berens
Hüttenstraße 9 · 59759 Arnsberg-Hüsten
Telefon 0 29 32 / 900 47 89
info@berens-haustechnik.de
www.berens-haustechnik.de

Qualität aus Meisterhand

BEERDIGUNGSINSTITUT WEBER

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen von und nach allen Orten
Abwicklung aller Formalitäten und Sterbevorsorge
Tag und Nacht

*Rönkhauser Straße 48a · 59757 Arnsberg-Müschede
Telefon 0 29 32 / 3 13 07 · 0 171 / 3 400 957*



**Dental-Technik
Arnsberg GmbH**

Manfred Vetter

In der Schlar 21
59757 Arnsberg
Tel. 0 29 32/44 52 28
Fax 0 29 32/44 52 49

Grabpflegeservice **Petra Kraus**

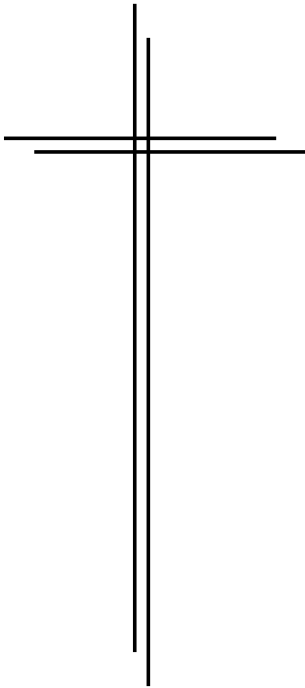


Wir pflegen die Gräber Ihrer Angehörigen

Wir bieten Dauergrabpflege
Saisonbepflanzung
Neu- & Umgestaltung



Rufen Sie uns an: 02932/31140



Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.

Zum stillen Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder
der Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V., gegr. 1450, Müschede,
insbesondere der im Schützenjahr 2015–2016 verstorbenen Schützenbrüder.

Alfons Wahlich † 11.06.2015

Robert-Ludwig Rothes † 28.07.2015

Josef Schulte † 13.08.2015

Berni Dahme † 29.11.2015

Johann Hauke † 21.12.2015

Gisbert Schulte † 03.04.2016

Walter Schumacher † 11.04.2016

Willi Borchardt † 15.05.2016

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir bilden aus!



albon

METALLBAU GmbH
SCHWEISS-FACHBETRIEB
Zertifiziert nach DIN EN 1090



Wiebelsheidestraße 37

59757 Arnsberg

Fon: 0 29 32 - 20 23 96

Fax: 0 29 32 - 20 23 97

metallbau@albon.de



GELÄNDER, TREPPEN, TORE

www.albon.de

Wechsel im Müscheder Traditionslokal „Landrestaurant Schützenkrug“

Im Januar war es soweit. Nach 10-jährigem erfolgreichem Wirken als Pächterehepaar des Müscheder „Landrestaurant Schützenkrug“ haben Thomas und Karin Wiegelmann den Staffelstab des Traditionslokals im Eulendorf an Martin Robakowski übergeben.

Der geschäftsführende Vorstand der Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede als Eigentümerin des Lokals überreichte den scheidenden Akteuren Präsente und dankte ihnen durch Oberst Raimund Sonntag für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Gleichzeitig wünschte Oberst Raimund Sonntag Thomas und Karin Wiegelmann alles Gute für die weitere Zukunft.

Der neue Pächter Martin Robakowski ist 49 Jahre alt, stammt aus Dortmund und ist von Beruf ebenfalls Koch. Er verfügt über eine umfassende Erfahrung sowohl als Selbständiger als auch als Geschäftsführer von Gastronomiebetrieben. Er nahm den Betrieb im

„Landrestaurant Schützenkrug“ am 12. Januar auf und hat sich zwischenzeitlich auch in Müschede häuslich niedergelassen.

Oberst Raimund Sonntag wünschte dem neuen Wirt bei der Übergabe im Namen von Bruderschaft und Dorf einen erfolgreichen Start und viel Erfolg in den kommenden Jahren. Sowohl Martin Robakowski als auch der geschäftsführende Vorstand der Bruderschaft waren sich einig, die traditionell gute Zusammenarbeit zwischen Pächter und Schützen auch in der Zukunft fortzusetzen.

Und die ersten Monate waren durchaus positiv. Sowohl Pächter als auch Bruderschaft zeigen sich mit dem bisherigen Verlauf überaus zufrieden. Die Müscheder Bürgerinnen und Bürger sowie die Vereine im Dorf haben den „Krug“ wiederentdeckt. Martin Robakowski und sein Team freuen sich auch auf ihren Besuch.

Gerd Stüttgen





Ihr Spezialist für schöne Zähne:

Dr. V. Misovic, MSc

- Zahnarzt -

Dr. V. Misovic · Ostentor 1 · 59757 Arnsberg-Herdringen · Tel. 0 29 32 / 3 50 02 · www.dr-misovic.de

Master of Science · Ästhetisch-Rekonstruktive Zahnmedizin

Implantologie - qualifiziert und zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Implantologie



Mehr als nur Steuern.

STEUERKANZLEI WILBAT

STEUERKANZLEI WILBAT

Hans-Jürgen Wilbat | **Markus Storm** | **Martina Wittler**

Steuerberater

Steuerberater

Steuerberaterin

Dipl. Kaufmann

Dipl. Betriebswirtin

- Steuerberatung
- Wirtschaftsberatung
- Buchführung
Jahresabschlüsse
- Unternehmensberatung

Sperberhöhe 20
59759 Arnsberg

Telefon: 02932-9666-0

Telefax: 02932-9666-66

info@steuerkanzlei-wilbat.de

www.steuerkanzlei-wilbat.de



Immer gut und günstig versichert

Mehr als 10 Millionen Kunden sind bei der HUK-COBURG versichert. Sie vertrauen auf die niedrigen Beiträge und hervorragenden Leistungen – in der Autoversicherung, beim Rechtsschutz oder wenn es um ein abgesichertes Zuhause geht.

Am besten lassen Sie sich gut beraten. Direkt in Ihrer Nähe!

Vertrauensfrau Veronika Poggel

Tel. 02932 891460
veronika.poggel@HUKvm.de
Norbert-Michel-Str. 1
59757 Arnsberg

Di. u. Do. 10.00 – 15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Kinderschützenfest 2015

Zahlreiche Kinder aus dem Eulendorf waren wieder der Einladung zum Kinderschützenfest gefolgt. Sie hatten sehr viel Spaß bei der Spiele-Rallye und mit dem Clown Balloni, der sie mit seinen Luftballonfiguren begeisterte.

Bei einem spannenden Vogelwerfen setzte sich Marie-Sophie Sölken vom Krakeloh 41 unter den rd. 50 Königsbewerberinnen und -bewerbern durch.

Zu ihrem Prinzgemahl erkor sich die 12-jährige Schülerin aus der 6. Klasse des St. Ursula Gymnasiums ihren 10-jährigen Bruder Sebastian, der die 4. Klasse der Müscheder Grundschule besucht.

Den musikalischen Rahmen bildete wieder das Jugendorchester des MV Müschede, sowie der Spielmannzug, der die beiden Regenten auch wieder zum Festzug durchs Dorf begleitete.

Dirk Voß



Wieder „volles Haus“ und tolle Stimmung beim Kinderkarneval

Über 500 kleine und große Jecken waren am Rosenmontag bei freiem Eintritt und äußerst familienfreundlichen Preisen wieder der Einladung der Schützenbruderschaft zum traditionellen Kinderkarneval unter dem diesjährigen Motto „Zauberhafte Märchenwelt der Eulen“ in die große Schützenhalle gefolgt. Wieder ein toller Besuch, womit der Müscheder Kinderkarneval ganz ohne Zweifel zu den größten Kinderkarnevalsveranstaltungen in der Region gehört.

Dabei erlebten die Kleinen jede Menge Freude und Spaß. Hatte sich der Jugendausschuss des Schützenvorstandes aus dem Eulendorf auch in diesem Jahr wieder Einiges an Programm einfallen lassen. Unter der gekonnten Moderation von Daniel Jaworek und Florian Gierse gab es jede Menge spannender Aktionen und Spiele wie Hase und Igel, Schneewittchens Apfellauf mit der goldenen Kugel, knusper, knusper, Knäuschen und dergleichen. Auch das „große“ Königspaar Johannes und Anna Schwingenheuer und das Kinderkönigspaar Marie-Sophie und Sebastian Sölken hatten sich unter die Karnevalisten gemischt und bildeten später die Jury für die Prämierung der besten Kostüme.

Der Einladung waren auch die in Müschede derzeit lebenden Flüchtlingsfamilien aus Syrien, dem Irak und der Mongolei gefolgt. Gerade die Kinder der Müscheder Neubürger hatten sich auch verkleidet und so richtig ihren Spaß an dem karnevalistischen Treiben.

Für besondere tänzerische Einlagen sorgte die Junioren-Tanzgarde der HüKaGe mit ihrem Gardetanz und ihrem Showtanz, Mariechen Caro, ebenfalls von der HüKaGe, und die Kindertanzgruppe des TuS Müschede.

Valeria Grimaldi (Pilz), Mathilda Wälter (Pippi Langstrumpf) und Kolja Voß (Actonaut) wurden mit wertvollen Preisen für die schönsten und originellsten Kostüme ausgezeichnet. Auch das Hüstener Kinderprinzenpaar Marco I. und Luna I. hatten dem Eulendorf ihre Aufmerksamkeit gemacht und waren erschienen.

Für das leibliche Wohl sorgten neben Kaltgetränken vor allem in der Halle frisch gebackene Brezeln und Waffeln, schmackhafte Würstchen und Süßigkeiten. Zum Abschluss der Veranstaltung waren sich Kinder, Eltern und Großeltern mal wieder einig: „Der Kinderkarneval in Müschede war wieder ein richtig großer Spaß. Wir kommen nächstes Jahr wieder!“

Gerd Stüttgen

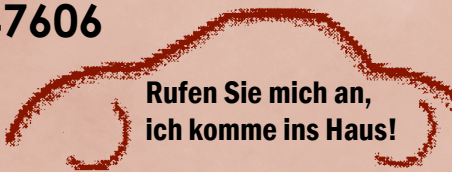




Martina Keinhorst-Deimann
Friseurmeisterin

Meyer-Eckhardt-Str. 3
59759 Arnsberg-Hüsten

Tel. 0170 2747606



Rufen Sie mich an,
ich komme ins Haus!

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Mit der richtigen Versicherung
haben Sie immer einen Grund
zum Feiern.
Viel Spaß beim Schützenfest
wünscht Ihr Schutzengel-Team.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Ralf Schilde e. K.
Marktstraße 37, 59759
Arnsberg-Hüsten
Tel. 02932/53950, Fax
02932/53952
schilde@provinzial.de



Otwin Schlutzer
GmbH

STAHLBAU - BAUSCHLOSSEREI
SCHWEISSFACHBETRIEB



- Treppen- u. Geländerbau
- Garagentore
- Vordächer
- Balkonanlagen
- Stahlfüren
- Tor- u. Zaunanlagen

Hachener Str.7a • 59846 Sundern-Hachen • Tel.: 02935 / 22 01 • Fax: 49 06 • mail@schlutzer.de

Schützenfest 2015 Samstag/Sonntag



Schützenfest 2015. Es sollte eigentlich ein ganz normales Fest werden. Gesellig und in guter Stimmung. Es gab keine besonderen Planungen. Nachdem das letzte Fest super gelaufen war, bereiteten wir uns sorgenfrei auf das Hochfest vor. Doch eine Sorge hatte ich dann doch. Seit meinem Amtsantritt hatte sich in den Wochen vor dem Schützenfest immer der ein oder andere Königsaspirant nach seinen Aufgaben, Kosten und Terminen informiert. Doch im letzten Jahr - Fehlanzeige!

So sprach ich dieses Thema auch bei verschiedenen Gelegenheiten im Dorf und auch auf der letzten Vorstandssitzung vor dem Schützenfest an. Klar war für mich, dass kein Vorstandsmitglied gezwungen wird, bei fehlenden Bewerbern um die Königswürde den Vogel von der Stange zu holen.

Und mit diesem unsicheren Gefühl starteten wir dann mit der Bierprobe in die Festoktav.

Bei Schauerwetter versammelte sich der Vorstand und Spielmanszug in Pauls Garten, um die beiden Vögel anschließend in die Schützenhalle zu geleiten. Die Bierprobe verlief harmonisch und die besten Schützen der Bruderschaft ließen sich feiern. Musikalisch wurde der Frühschoppen von unserem Musikverein und dem Spielmanszug begleitet.

Der Samstag startete mit herrlichem Sommerwetter. Die letzten Arbeiten waren rasch erledigt und so versammelten wir uns an der Kirche, um gemeinsam mit unserem Präses Dietmar Röttger zum Dorfplatz zu gehen.

Schon an der Sakristei wartend erreichte uns dann die Nachricht von dem schrecklichen Unfall mit den Böllerkanonen aus Marsberg. Es breitete sich tiefe Betroffenheit aus, auch wenn die Nachrichtenlage zunächst noch nicht ganz klar war. Unsere Gedanken und Gebete waren bei den Marsberger Schützen. Gemeinsam mit den Schmauchbrüdern beschlossen wir in diesem Jahr nicht zu böllern. Nach der Prozession ging es zum Zapfenstreich. Da der Vorstand durch den Zuwachs beim Jugendausschuss und der Ehrenabteilung in den letzten Jahren größer geworden war, hatten wir beschlossen, dass nur noch wenige Vorstandsmitglieder oben am Ehrenmal stehen sollten. Der größere Teil des Vorstands nahm



unten Aufstellung. Zusammen mit den beiden Kapellen bildete diese Aufstellung aus meiner Sicht einen sehr würdigen Rahmen.

Nach dem Zapfenstreich nutzen wir die kurze Pause für eine kleine Erfrischung bevor es dann zur Ermittlung des neuen Jungschützenkönigs ging. Am Feuerwehrhaus konnte sich Christian Höving in einem spannenden Wettkampf gegen die zahlreichen Bewerber durchsetzen und wurde unser neuer Jungschützenkönig. Am Abend feierten wir in der gut besuchten Halle bis in die Morgenstunden...

Die Arbeiten am Sonntagmorgen waren in diesem Jahr schnell erledigt. Dank zahlreicher Helfer hatten wir die Tische und Stühle in der frisch geputzten Halle schnell gestellt.

So hatten die meisten Vorstandsmitglieder ihr Frühstück schon beendet, als der Spielmanszug nach dem „Wecken“ dazu kam.



Bei herrlichem Wetter ein toller Start in den Tag. Gut gestärkt ging es zur Ehrung unserer Jubilare und verdienten Schützenbrüder.

In diesem Jahr durfte ich besonders vielen Jubilaren die entsprechende Ehrenplakette anheften. Eine Aufgabe die ich wirklich besonders gerne erfülle; besonders in diesem Jahr, da ich meinen Vater für 60jährige Mitgliedschaft ehren konnte.

Nach einem schnellen Mittagessen im Schützenkrug geht es ohne große Pause weiter zum Antreten zum Hof von Schulte-Weber. Als ich dort ankomme, hat sich schon eine große Menge versammelt. In diesem Jahr werden sogar Bratwürstchen zu den kalten Getränken gereicht. Dieter lässt gewohnt ausführlich alle Jubilare hochleben. Besonders geehrt wird unser Musikverein der seit 40 Jahren das Antreten der I. Kompanie musikalisch begleitet. Schließlich geht es dann aber doch los und die Kompanie marschiert zur Halle.

Nachdem sich alle drei Kompanien, Kapellen und Gäste ausreichend erfrischt haben, wird Aufstellung zum großen Festzug genommen. Damit sich der Festzug einmal komplett in

Bewegung setzen kann, gehen wir nicht direkt die Heimke hinunter, sondern wählen den Umweg über die Hubertus- und Kronenstraße. Gewohnt sicher wird die Bundesstraße durch unsere Bezirksdienstbeamte von der Polizei gesperrt. So gesichert wird unser Königspaar Miriam und Stephan mit ihrem Hofstaat rausgespielt und reiht sich in den Festzug ein. Bei sehr voller Halle und Superstimmung verbringen wir den restlichen Sonntag.

Nach dem Schützenfest haben wir ein Gespräch mit den Musikern aus Balve geführt, um über die Musikauswahl bei den Königs Tänzen und am Sonntagnachmittag zu sprechen. Ohne Streit oder längere Diskussion waren sich alle Beteiligten sehr schnell einig,



dass es besser ist, zukünftig getrennte Wege zu gehen. Nach über 40 Jahren wird also im Jahr 2016 eine neue Festmusik in Müschede aufspielen. Für die tollen Jahre, die wir mit der Balver Musik verbracht haben, bedanke ich mich sehr herzlich.

Ein Schützenfest, an das ich mich sicherlich noch lange erinnere.

Raimund Sonntag



Das war eine Überraschung: Johannes ist Schützenkönig



Doch der Reihe nach! Morgens bin ich zur Arbeit gefahren. Im Lauf des Morgens klingelte das Telefon. Ein Kollege aus dem Versand wollte den Kollegen Mathias sprechen. Meine Antwort darauf war: „Der steht in Sundern unter der Vogelstange. Er hat sich zwei Tage frei genommen, um in Ruhe feiern zu können.“

Unser Auszubildende machte sich noch eine Spaß daraus: „Stell Dir vor, Mathias wird Schützenkönig!“ Meine Antwort darauf, dass das nicht passieren würde, da seine Freundin zurzeit in Kanada wäre, und er schon deshalb nicht schießen würde da er sie bald besuchen wolle. Das Gespräch kam irgendwie darauf, dass doch einer von meinen drei Jungs den König geben könnte, in Müschede wäre ja auch Schützenfest. Ich dachte mir meinen Teil, der da hieß. „ Hoffentlich nicht so bald!“

Währenddessen ging ich zum Drucker, um mir einen Ausdruck zu holen. Auf dem Rückweg ging wieder das Telefon. Der Anruf kam von Außerhalb, der Arbeitsstelle von Gudula, meiner Gattin:

„Weißt Du, was passiert ist?“ wurde ich gefragt.

„Woher soll ich es wissen,“ fragt ich zurück.

„Johannes ist Schützenkönig!“ sagte Gudula ganz aufgelöst und total aufgeregt.

„Du kannst mir viel erzählen, das glaube ich nicht. Johannes ist in der Ausbildung, der kann sich sowas doch gar nicht erlauben.“

„Doch! Es stimmt! Birgit hat es aus der WhatsApp-Gruppe. Es stimmt wirklich!“ sagte sie, und konnte sich nicht beruhigen.

Auch ich wurde jetzt nervös, und dachte mir, wenn es wirklich stimmen sollte, wie will Johannes das als Auszubildender finanzieren. Zu Gudula sagte ich: „Du kannst es so oft wiederholen wie du willst, ich glaube das nicht! Ich muss jetzt wieder Arbeiten, wir sprechen später noch mal darüber.“

„Kannst Du denn früher Schluss machen?“ fragte Gudula noch. Dies musste ich aber verneinen, da ich selbst schon für zwei Kollegen die Urlaubsvertretung übernommen hatte.

Nervös machte ich mich wieder an die Arbeit. Bis mein Handy eine SMS von meinem Doppelkopfkollegen Wolfgang anzeigte. Da keine konkrete Mitteilung kam, rief ich ihn an.

„Herzlichen Glückwunsch zum Königsvater!“ sagte mir Wolfgang. „Hast Du noch nichts davon gehört?“ Nun musste ich es ja glauben. Zusätzlich klingelte kurz darauf noch einmal mein Handy und zeigte mir die Nummer von Johannes an. Ein Kollege aus dem Hofstaat teilte mir dann endgültig mit, dass Johannes den Vogel abgeschossen hatte.



Da war es dann klar, dass ich mit meinem Vorgesetzten sprechen musste, um ihm mit zu teilen, dass ich eher Feierabend machen musste. „Das geht aber nicht sofort! Es ist sonst niemand in Deiner Abteilung.“ Ich sagte ihm darauf, dass ich etwa 1,5 Stunden früher gehen wolle, so dass ich noch frühzeitig zum Antreten bei der „Alten Bäckerei“ wäre.

Ich rief Gudula noch einmal an, dass ich gegen 14:00 Uhr nach Hause käme. In der ersten halben Stunde konnte ich mich nicht auf meine Arbeit konzentrieren. Unser Azubi, konnte sich nicht mehr einkriegen, dass nicht Mathias, sonder Johannes König geworden war.

Als ich dann zu Hause ankam, saß Gudula im Sofa, und hatte sich schon etwas beruhigt. Gegen 16:00 Uhr kam dann meine Schwester Elisabeth zu uns. Zusammen mit ihr, Birgit und Michael Vogt, wollten wir dann auch zur „Alten Bäckerei“. Als wir dort ankamen, war schon eine gute Stimmung, Johannes, Anna und der Hofstaat standen zum größten Teil draußen. Sowohl Gudula, als auch ich wurden von vielen der Anwesenden beglückwünscht.



Schließlich kam dann die Musik von der Halle, um das neue Königspaar nach dorthin abzuholen. Die einzelnen Paare kamen aus der Alten Bäckerei und stellten sich auf der Straße auf. Kurz vor dem Abmarsch gab es noch einen heftigen Regenguss, so dass aus der Kneipe noch die Regenschirme geholt werden mussten. Nach den ersten Überraschungsmomenten kann ich sagen, dass ich auch ein wenig stolz bin, Königsvater zu sein. Und je

länger ich darüber nachdenke, sage ich mir: „Er wollte es sowieso einmal werden, warum denn nicht jetzt?!“ Und ich denke, dass auch Gudula inzwischen ein wenig stolz ist, König Mutter und Königin Schwiegermutter zu sein.



Ich habe im Laufe des Jahres einiges vom Königspaar erzählt bekommen, wenn die beiden von ihren Verpflichtungen als Königspaar erzählten. Es war immer eine positive Erfahrung die sie dort gemacht haben. Einmal war Johannes sogar mit Freunden in Lüttringen auf dem Bergfest. Selbst hier wurde er erkannt und sofort in die „große Runde“ aufgenommen. In guter Erinnerung ist mir der „(??? Königsgemütliche ???)“ geblieben. Eine schöne Veranstaltung, in der das Königspaar unter anderem bei einigen Spielen gegen ausgewählte „Gegner“ aus dem Hofstaat antreten musste.

Natürlich gab es für die beiden Verpflichtungen, die sie wahrnehmen mussten. Diese hielten sich aber in Grenzen, so dass für die Königin genügend Zeit blieb ihre Schwangerschaft zu genießen. Im Dezember kam dann Prinz Justus an. Auch dieser ist dieses Jahr sicherlich mit im Hofstaat.

Ich freue mich auf das diesjährige Schützenfest und bin überzeugt, dass die beiden die im vergangenen Jahr gemachten Erfahrungen immer in guter Erinnerung behalten werden. Johannes sagte schon, „alle 5 Jahre ein Jubiläum. Dass wollen wir mal im Hinterkopf behalten! Schau´n wir mal.“

Ferdi Schwingenheuer

FEINSCHNITT

Ihr Friseur in Müschede

Hubertusstr. 2 • 59757 Müschede
Tel. 02932 - 33788
Mobil: 0170-9390314
Online unter: www.salonfeinschnitt.de

Öffnungszeiten:

Di.-Fr. 8:00 – 18:00
Sa. 8:00 – 13:00

**TIME
-FOR-
CHANGE**

Digitaler Wandel

Fluch oder Segen? Die Wahl liegt bei Ihnen!



Beratung

- Unternehmens-Digitalisierung
- Enterprise 2.0
- Software-Entwicklungs-Teams



individuelle Lösungen

- indiv. Softwareentwicklung
- Anpassungsentwicklung
- Schnittstellenentwicklung



Standard Lösungen

- ERP für KMU
- Collaboration Tools
- Intranet-/Enterprise Portale



Hubertusruh 14
59757 Arnsberg-Müschede
0151 12550400
info@sebastian-schmitz.net
www.sebastian-schmitz.net



**SEBASTIAN SCHMITZ
& PARTNER**

Ihr Ansprechpartner für den Digitalen Wandel

Sonntag, 03. 07 2016:

10:30 Uhr Bierprobe (nach dem Hochamt)

Samstag, 09. 07. 2016:

16:30 Uhr Festgottesdienst auf dem Dorfplatz oder in der Schützenhalle, anschließend Hubertusprozession.

18:30 Uhr Sammeln der gesamten Bruderschaft an der Schützenhalle zur Teilnahme an der Kranzniederlegung mit anschließendem „Großen Zapfenstreich“ am Ehrenmal

ca. 19:15 Uhr Ermittlung Jugendkönig, anschließend Proklamation in der Schützenhalle

bis 21.00 Uhr Einstimmung auf das Schützenfest mit dem Musikverein Hachen


ab 21.00 Uhr Partytime mit der Band „The Offbeats“

**Sonntag, 10.07.2016:**

10:30 Uhr Ehrungen der Jubilare, Konzert und Frühschoppen

13:45 Uhr Sammeln der Kompanien an den Vereinslokalen

15:00 Uhr Abholen des Präses und des Königspaares mit Hofstaat

 Festzugverlauf: Schützenhalle – Hubertusstraße – In der Heimke – Kronenstraße – Krakeloh – Christine-Koch-Straße – Am Schürbusch – Steinbergstraße – Krakeloh – Hubertusstraße – Schützenhalle

18:00 Uhr Königstanz, im Anschluss Kindertanz

20:30 Uhr Thekenrundgang mit dem amtierenden Schützenkönig, anschließend Partytime mit der Band „The Offbeats“ – Übertragung des EM-Finales (bei deutscher Beteiligung mit Ton)

Montag, 11.07.2016:

08:30 Uhr Sammeln der gesamten Bruderschaft in der Schützenhalle mit der Möglichkeit eines Frühstücks,

09:15 Uhr Abmarsch zum Vogelschießen. Anschließend Proklamation des neuen Königspaares in der Schützenhalle, anschließend Musik und Tanz

16:30 Uhr Abholen des neuen Königspaares mit Hofstaat von der Gaststätte „Zur alten Bäckerei“

ca.17:45 Uhr Königstanz, anschließend Kindertanz

ab 20:00 Uhr Partytime mit der Band „The Offbeats“-



Kurzfristige Änderungen bleiben vorbehalten

Für die musikalische Unterhaltung sorgen:

Musikverein Hachen / Band „The Offbeats“, Spielmannszug Müschede, Tambourcorps Einigkeit Westönnen, Musikverein Müschede, Spielmannszug Wennigloh,

Die Schützenbrüder werden gebeten, durch ihre Teilnahme an den Festzügen und das Hissen der Fahnen ihre Verbundenheit mit der Schützenbruderschaft zu bekunden. Allen Festteilnehmern wünschen wir ein heiteres, friedliches und geselliges Schützenfest. Besuchen Sie die Schützenbruderschaft auch im Internet auf <http://www.schuetzen-mueschede.de>

Stadtschützenfest in Holzen und Herdringen

Im letzten Jahr fand am 18. und 19. September zum ersten Mal ein Arnsberger Stadtschützenfest statt, an dem fast alle Schützenbruderschaften der Stadt Arnsberg teilnahmen. Trotz der vielen teilnehmenden Vereine, hatte man versucht das Fest bewusst klein zu halten. Somit soll es künftig vielen Bruderschaften im Stadtgebiet möglich sein, ein Stadtschützenfest in ihrem Ort zu veranstalten. Erarbeitet wurde das Konzept von einer Arbeitsgruppe der Schützenbruderschaften aus Herdringen, Holzen und Müschede.

Das Fest startete freitags in Holzen mit dem Jungschützenabend. Wir trafen uns an der Holzener Schützenhalle und marschierten von dort mit einem kleinen Festzug zur Holzener Vogelwiese, um dort den ersten Stadtjungschützenkönig zu ermitteln. Bedauerlicherweise standen nur wenige Holzener Zuschauer am Straßenrand bzw. an der Vogelstange. Bei der anschließenden Party in der Holzener Halle waren erfreulicherweise neben den Müscheder Schützen auch einige Müscheder Jugendliche anwesend.

Samstags folgte dann der zweite Teil in Herdringen. Nach dem Empfang der Königspaare und Vorstände durch den Bürgermeister und dem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Arnsberg, wurde in der Herdringer Freilichtbühne der erste Stadtschützenkönig ermittelt. Leider reichte es an beiden Tagen für die Müscheder Könige nicht, sich die Stadtschüt-

zenkönigswürde zu sichern. Im Anschluss marschierten alle Schützen, bewusst bunt gemischt, gemeinsam zum Herdringer Schützenhof. In Herdringen feierten wir dann bis der Bierhahn zugekehrt wurde. Denn wie es in Herdringen und Holzen Tradition ist, gab es beim Stadtschützenfest an beiden Tagen Freibier. Samstagsabends gab es auch wieder den typischen Herdringer Thekenbummel, bei dem wirklich fast alle Gäste auf den Tischen tanzten und mitgrölten.

Das Fazit: Wir hatten an beiden Tagen ein super Fest mit toller Stimmung. Es war schön mit so vielen verschiedenen Schützenbruderschaften gemeinsam zu feiern. Scheinbar war es nicht in allen Teilen der Bevölkerung angekommen, dass es sich um ein öffentliches Fest für jedermann handelte. Vermutlich dachten viele, dass es nur ein Fest für die Schützenbruderschaften sei, dem aber nicht so war.

Das Stadtschützenfest soll künftig alle drei Jahre, abwechselnd mit dem Kreis- und Bundesschützenfest gefeiert werden. Dieses Jahr steht im September wieder ein Bundesschützenfest in Bad Westernkotten an. Das nächste Stadtschützenfest findet 2018 freitags in Wennigloh und samstags bei uns in Müschede statt. Dann wünschen wir uns volle Straßenzüge mit Müscheder Zuschauern und viele feiernde Müscheder in der Halle.

Christoph Hillebrand







Borkshagenstraße 7
59757 Arnsberg
Tel. 02932-9617-0
info@rest-gmbh.com
www.rest-gmbh.com



HADISCH

GmbH

Acrylglasverarbeitung

Die Firma Hadisch wünscht allen
Besuchern viel Spaß und
gut Schuß auf
dem Mischeder
Schützenfest

Vakuumformen
Fräsen
Sägen
Biegen
Bohren
Polieren

Die Hadisch GmbH ist ein auf die Verarbeitung von Kunststoffen
spezialisiertes Unternehmen. Wir bringen Kunststoff in Form.

Raiffeisenstraße 26 Tel. 0 29 32 / 70 00 57 info@hadisch.de
59757 Arnsberg Fax. 0 29 32 / 70 00 59 www.hadisch.de

INHABER THORSTEN HAHNE

Wir wünschen allen
Festbesuchern
ein gelungenes
Fest und gute
Stimmung!

Lüttkewiesen 9
59757 Arnsberg
Tel.: 02932/32060
Fax: 02932/32008
post@lampenschirm.com
www.lampenschirm.com

URBAN
LAMPENSCHIRME



Unser Königsorden

Da die Familie Schwingenheuer in ihrer lang zurückverfolgbaren Familiengeschichte (bis 1580) schon den ein oder anderen Bürgermeister, Domprobst, Pfarrer und Lehrer hervorgebracht hat, fehlte nur noch der Schützenkönig.

Und um dieses in Erinnerung zu behalten haben wir uns dazu entschlossen, dass das Familienwappen der Schwingenheuer's den Orden schmücken soll.

Die Bedeutung des Wappens ist im Wesentlichen die dargestellte Schwinge, die die Spreu vom Weizen trennt.

Übersetzt heißt der Name Schwingenheuer «Schwingenhersteller».

Schmauchbrüder werden beim Schützenfest nicht böllern

Mit Böllerschüssen luden die Schmauchbrüder Müschede im letzten Jahr die Müscheder Bevölkerung ein, um auf Stakemeier's Festwiese das 10-Jährige Bestehen zu feiern.

Die Schmauchbrüder konnten am Vatertag viele Besucher begrüßen, darunter auch viele Gäste aus den Reihen der 125 Mitglieder.

Im Rahmen des Jubiläumsfests wurden Klaus Schmitz und Richard Stakemeier, beides Ehrenmitglieder, für ihre 10-Jährige Mitgliedschaft geehrt. Es wurde ein harmonisches Fest bei bestem Wetter gefeiert. Für musikalische Unterhaltung sorgte das Jugendorchester des Musikvereins Müschede sowie DJ Fabian.

An unserem Schützenfestwochenende im Juli erreichte uns eine erschütternde Nachricht. Beim Einböllern des Schützenfests in Niedermarsberg kam es zu einem tragischen Unglück. Zwei der drei Kanonen zerbarsten und ein Metallteil verletzte den König aus Niedermarsberg tödlich.

Da bis heute die Unfallursache nicht geklärt ist, werden, wie bereits im letzten Jahr, die Böllengeräte dieses Jahr nicht gezündet.

Diese Absprache wurde vom Vorstand der Schützenbruderschaft und den Schmauchbrüdern in einhelliger Meinung getroffen. Wie es weitergeht, wird man nach Abschluss der Ermittlungen entscheiden.

Martin Schmitz



Hannes, der kann es!

Als Hannes den Vogel der Müscheder Schützen mit dem 58. Schuss von der Stange holte, waren wir uns schnell einig: Hannes, der kann es - unser Motto, das es so ziemlich auf den Punkt bringt. Es war der Auftakt eines ereignisreichen und vor allem lustigen Jahres.

Man nehme einen besonders spontanen König, für den es eine Leichtigkeit darstellt, einen Hofstaat im Eilverfahren zu bilden und diesen ein ganzes Jahr bei Laune zu halten, eine passende Mitregentin, die trotz Schwangerschaft für jeden Spaß zu haben war und füge 18 motivierte Pärchen hinzu.

Schon hat man die Grundzutaten beisammen.

Nun füge man eine Prise Traditionsbewusstsein, vor allem für das nächtliche Eierbacken hinzu, eine Menge Spaß und Feierlust und einen Hauch Selbstbewusstsein für peinliche Tanz- und Gesangseinlagen. Zudem sind wichtige Schlagwörter wie Zusammenhalt und Gemeinschaft beizumischen. Abschließend sind die Vorliebe zu dem ein oder anderen Kaltgetränk und die royale Hofstaatshymne

„Angels“ unterzuheben. Alles gut vermischen und fertig.

Ganz wichtig: nichts anbrennen lassen! Obgleich unsere Tanzkünste vielleicht nicht die Besten zu sein scheinen, so hat unser Hofstaat durchaus andere Qualitäten, die wir über das Jahr zu Tage getragen haben. Es ist uns gelungen, auf jedem Fest gute Stimmung zu verbreiten und haben somit auch den ein oder anderen Lacher eingeheimst.

Liebe Anna, lieber Hannes: vielen Dank für das rundum gelungene Jahr. Ausdrücke wie „schlechte Laune“ oder „Stress“ scheinen für euch wohl absolute Fremdwörter zu sein. Es hat uns wirklich Spaß bereitet, euch zu unterstützen und zu begleiten.

Im Hinblick auf das anstehende Schützenfest wünschen wir allen Organisatoren und Teilnehmern harmonische und stimmungsvolle Festtage.

Wir freuen uns schon!

Euer Hofstaat



Musikverein Hachen ist neue Festmusik

Der Musikverein Hachen e.V. wurde am 07.12.1891 von elf Bürgern der alten Freiheit Hachen gegründet, denen die Blasmusik sehr am Herzen lag und die sich durch ihre Unterschrift zur Pflege der Volksmusik verpflichteten.

Neben dem Musikverein Müschede und weiteren Vereinen aus der Umgebung gehörte auch der Musikverein Hachen vor 50 Jahren zu den Gründungsmitgliedern des Sauerländer Musikerbundes, dem Vorläufer des heutigen Volksmusikerbundes NRW.

Der Musikverein Hachen e.V. feiert in diesem Jahr sein 125 jähriges Bestehen und richtet anlässlich dieses Jubiläums diverse Veranstaltungen aus.

Wir legen großen Wert auf eine intakte und ganzheitliche Kinder- und Jugendausbildung und stehen daher seit Jahren musikalisch auf soliden Beinen. Ab dem 6. Lebensjahr beginnen die Kinder wahlweise in der Blockflötengruppe oder mit der musikalischen Früherziehung, welche in Zusammenarbeit mit der Grundschule Hachen angeboten wird. Gemeinsam musiziert wird dann im Klassenorchester, im Vororchester und im Jugendorchester. Nach dem Bestehen der D1-Prüfung dürfen die jungen Musikerinnen und Musiker dann auch an den Proben des Hauptorchesters teilnehmen.

Der Musikverein Hachen zählt heute insgesamt 318 Mitglieder und ist damit nach der Schützenbruderschaft St. Michael Hachen und dem TuS Hachen der drittgrößte Verein im Ort. 98 Mitglieder sind aktive Musiker. 42 Musiker sind über 18 Jahre, 56 sind unter 18 Jahren.

Nach über 40 Jahren Festmusik mit dem Musikverein Balve hat uns die Schützenbruderschaft Müschede das Vertrauen geschenkt und als Festkapelle für das diesjährige Schützenfest engagiert.

Bei der Schützenbruderschaft Hüsten und den Bürgerschützen in Moosfelde sorgen wir seit vielen Jahren mit unserer Musik für eine gute Schützenfeststimmung.

Wir sind zuversichtlich, dass uns dies auch auf dem Schützenfest in Müschede gelingen wird.

Die heimische Band „THE OFFBEATS“ wird an den Abenden, wie auch in Muffrika und Langscheid, für eine ausgelassene Party- und Feierstimmung sorgen.

Wir Hachener Musikerinnen und Musiker freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der Schützenbruderschaft und wünschen Ihnen und uns ein harmonisches und unvergessliches Schützenfest 2016.

Ihr MV-Hachen



Schützen stellen sich vor

Name: Ralf Vollmer
 Geburtstag: 18.10.1968
 Familienstand: Liert, 2 Kinder, Roman und Dominik
 Hobbys: Malerarbeiten in und an der Schützenhalle,
 wenn möglich, mal segeln
 Mitglied der Bruderschaft seit: 2005



Hallo Ralf, was war für dich der Grund, im Vorstand der Bruderschaft aktiv zu werden?

Am 15.10.2008 wurde ich zum ersten Vorsitzenden der Schießsportgruppe gewählt und somit automatisch Mitglied im Vorstand. Das Amt hätte ich jedoch auch passiv ausfüllen können. Doch da ich zugezogen bin, sah ich damit eine Chance und eine gute Möglichkeit, ein Teil der Müscheder Gemeinschaft zu werden. Dem Schützenwesen bin ich schon lange verbunden, so bin ich seit meiner Jugend auch Mitglied der St. Antonius Bruderschaft Herdringen, bei der ich in diesem Jahr mein 25-jähriges Königsjubiläum begehe.

Was sind deine Aufgaben im Vorstand der Bruderschaft?

Meine Aufgaben sind insbesondere die Vorbereitung des Kompanieschießens, die Durchführung und Auswertung, sowie die Erstellung der Urkunden. Zudem kümmere ich mich um die Gewehre, den Schießraum und den Schießstand. Außerdem nehme ich gerne Malerarbeiten in und um die Halle in die Hand. Das bisher größte Projekt war der Anstrich der Rückwand der kleinen Schützenhalle. Da ziehen mal schnell zwei Wochen Urlaub an einem vorbei. Ich sehe das aber mehr als Ausgleich und Sport zu meinem Beruf als Fachkinderkrankenpfleger.

Nicht jeder Schützenbruder war schon mal beim Kompanieschießen. Kannst du kurz erklären, wie das Kompanieschießen abläuft?

Es gibt 3 Kompanieabende und einen Sonntagmorgen als Schießmöglichkeit. Seit letztem Jahr schießen wir auf 30 Scheiben (je ein Schuss). Die geschossenen Ringe werden zusammen gezählt, und die drei ersten Schützen jeder Kompanie kommen in das Königspokalschießen (mit je 10 Scheiben). Der Kompaniepokal geht an die Kompanie, welche die meisten Ringe der ersten 15 Schützen hat. Somit wäre es natürlich super, wenn sich möglichst viele Schützen daran beteiligen würden! Dass die jeweiligen Abende immer sehr feucht und fröhlich ablaufen, versteht sich natürlich von selbst.

Zurzeit gibt es in der Schützenbruderschaft keine aktive Schießsportgruppe. Ist es denkbar diese wieder zu reaktivieren?

Falls ein wirkliches Interesse bestehen sollte, können wir gerne darüber reden. Es kam ja hauptsächlich zu der Auflösung, da es keine aktiven Schützen mehr gab. Bei der Jugend sind mehr das Smartphone und der PC in den Vordergrund getreten. Zudem stünde eine Sanierung des Schießraums an. Bei wirklichem Interesse kann man mich unter der Mail: info@handelvollmer.de kontaktieren.

Vielen Dank für das Gespräch Ralf und weiterhin viel Erfolg und Spaß im Vorstand.

Sanitär - Heizung

- Verkauf
 - Montage
 - Planung
 - Beratung

Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Installation



Martin Känzler

Gas- und Wasser-Installateurmeister

59757 Arnsberg-Müschede
 Telefon: 0 29 32 / 3 13 77
 Fax: 0 29 32 / 5 14 15

Viel Spass beim Schützenfest!



59757 Arnsberg - Müschede

Telefon: 0 29 32 - 89 78 20

Mobil: 0176 - 233 956 18

info@walter-beschriftungen.de



„Wir haben die besten Aussichten für die Zukunft!“

NEU!

SOFTLINE 82 – das innovative Energiesparprofil der Zukunft.

Informieren Sie sich jetzt!



Schreinerei

Franz Risse GmbH & Co.KG
 Hönnetalstr. 50 · 59757 Arnsberg-Holzen
 Tel. 0 29 32 / 3 56 72 · Fax 0 29 32 / 3 69 02
 E-Mail: franzrisse@t-online.de



Volltreffer für Ihre Sicherheit!

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Ulrich Brüggén
 Ihr Ansprechpartner
 Reinhold Wiesenhöfer
 Telefon (02932) 41 61
info@brueggen.lvm.de



An aerial photograph of a quarry. In the center, a yellow wheel loader is dumping material into the bed of a yellow dump truck. The surrounding area is filled with dark, layered rock formations and piles of crushed stone. The scene is captured from a high angle, showing the scale of the operation.

**Wir bauen ab,
damit andere aufbauen.**

Wir produzieren hochwertige Edelsplitte und Gemische als Unterbaumaterial für Straßen- und Wegesysteme. Damit wir sicher fahren und alles gut geht.



Seit über 40 Jahren in die Zukunft.



STEINKE

STEINKE GMBH & CO. KG
Pulverbeschichtungen
Wagenbergstr. 57
59759 Arnsberg

Tel. 02932 96871-0
Fax 02932 968755
www.w-steinke.de
email: info@w-steinke.de

WIR BESCHICHTEN:

- Stahl
- Aluminium
- verzinkte Stahlteile

WIR BIETEN:

- Eisenphosphatierung
- saure Beizentfettung
- chromfreie Passivierung
- Beschichtung

Großserien

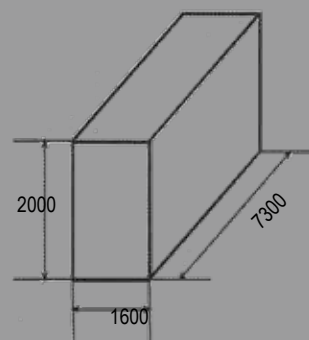
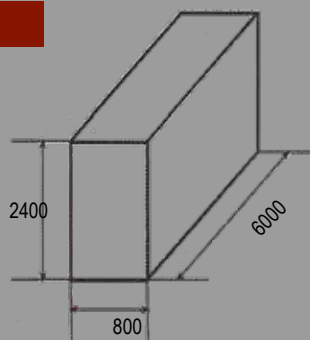
in 3 Automatanlagen bis
zu einer Teilegröße von:

WIR BIETEN:

- Beschichtung
- Sonderteile und Kleinserien
an 2 Handanlagen bis zu
einer Teilegröße von:

IN:

- RAL- Farben
- Sonderfarben
- von matt bis hochglänzend
- von glatt bis Grobstruktur
- Nachleuchtend
- Hochhitzebeständig
- Anti-Graffiti





Hey schon von den Aktionen des Fördervereins der Grundschule Müschede gehört?

- Ja klar, wie z.B.:
- Alle 4 Jahre ein Mitmachzirkus
 - „Mit Eis in die Ferien“
 - Neues Schullogo
 - Spielkisten
 - Schulhofgestaltung
 - Schul- T-Shirts
 - Unterstützung der Nachmittagsbetreuung
 - Anschaffung der Schulprojektwoche
 - Stutenkerle für alle Kinder



„ Wir freuen uns über jeden Unterstützer des Fördervereins! Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel und auch alle anderen sind eingeladen für 15,00 € Jahresbeitrag unsere Grundschulkin- der in Müschede zu unterstützen. Spenden sind auch jederzeit ohne Mitgliedschaft möglich und sind im vollem Umfang steuerlich absetzbar. Schaut doch einfach mal auf unsere Internetseite.“

Christian Höving ist Müscheder Jugendkönig

Müschede hat seit dem Schützenfestsamstag des letzten Jahres einen neuen Jugendkönig. Es ist Christian Höving. Nach hartem Kampf setzte sich der 21 Jahre alte Student der Politikwissenschaft und Betriebspädagogik und Schützenbruder der 1. Kompanie mit dem 51. Schuss gegen 12 Mitbewerber durch. Der Jugendkönig 2015 / 2016 der St. Hubertus Schützenbruderschaft wohnt Auf der Ümcke 9a und hatte nach seinem letzten Schuss bereits das Gewehr verlassen, bevor der Vogel dann etliche Sekunden später zur Verwunderung des neuen Jugendregenten doch noch fiel.

Die erstmals von seinem Vorgänger Sebastian Franke und dessen Cousin Robin Franke gefertigte Eule erwies sich doch wieder als recht zäh. Der Kampf um die Jugendkönigswürde dauerte insgesamt 19 Minuten.

Bereits vorher hatten die mehreren hundert Zuschauerinnen und Zuschauer den Jubel einige Male auf den Lippen, wackelte der Eulenvogel doch schon beträchtlich, ehe er schlussendlich fast im Ganzen den Kugelfang verließ.

Das zusätzliche Highlight des Jugendvogelschießens war erst vor sechs Jahren im Rahmen des „Schützenfestes der Zukunft“ eingeführt worden.

Gerd Stüttgen



Neue Jungschützenkompanie gegründet

Seit April verfügt nun auch unsere Bruderschaft über eine eigene Jugendkompanie. Diese ist die Nachfolgerin des bisherigen Jugendausschusses, einem Zusammenschluss von jungen Vorstandsmitgliedern im Gesamtvorstand der Bruderschaft. Die Jugendkompanie wird nun von Sebastian Franke als 1. Kompanieführer, Robin Franke als 2. Kompanieführer und Daniel Jaworek als Geschäftsführer geführt. Zusätzlich gehört die Jungmännerfahne dem Vorstand an. Diese wird aktuell von Dario Henseler, Tim Hilmers und Daniel Jaworek getragen.

Bisher gab es in Müschede nur drei Kompanien für alle Mitglieder. Die Mitglieder der Jugendkompanie sind auch weiterhin Mitglied in einer der drei Kompanien und laufen auch Schützenfestsonntag bei ihrer jeweiligen Kompanie im Festzug mit. Schützenfestmontag läuft die Jungschützenkompanie künftig als

eigene Kompanie. Ebenso nimmt die Jugendkompanie auch an allen Terminen der St. Hubertus Schützenbruderschaft teil und besucht bspw. die Schützenfeste in Hüsten, Hachen, Wennigloh und Herdringen. Hier besteht für die Jugendlichen künftig die Möglichkeit den Bus des Schützenvorstandes mit zu nutzen.

Bei der Kleiderordnung passt sich die Jungschützenkompanie auch den drei bestehenden Kompanien an, d.h. sie trägt eine schwarze Hose mit weißem Hemd. Hier bekommt die Jungschützenkompanie eigene Hemden mit der Aufschrift „Jungschützenkompanie.“ Interessierte können sich beim Vorstand melden.

Als Highlight steht in diesem Jahr am 13.08. ab 15 Uhr die Ausrichtung des Battle Cups in Müschede an (Siehe Bericht auf Seite 56).

Christoph Hillebrand



Seniorenachmittag in Müschede mit neuen Akzenten

Zum 58. Seniorenachmittag konnte der stellvertretende Bezirksausschussvorsitzende und Ratsmitglied Gerd Stüttgen, auch im Namen von Ratskollege Hubertus Mantoan, Anfang September gut 150 Müscheder Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre in der Müscheder Schützenhalle willkommen heißen.

Als Ehrengäste konnten Schützenkönig Johannes Schwingenheuer, Gerda Hesse und Heiner Lindenblatt als Müscheder Vertreter im Seniorenbeirat der Stadt Arnsberg sowie Pfarrer Reinhard Weiß von der evangelischen Kirchengemeinde besonders begrüßt werden.

Gerd Stüttgen hob in seiner Begrüßung die große Lebensleistung der Seniorinnen und Senioren hervor, ohne deren Einsatz heute ganz Vieles nicht möglich wäre. Er dankte den Menschen über 65 Jahre insbesondere für das in den letzten Jahrzehnten für das Eulendorf Geleistete. Oberst Raimund Sonntag bemerkte, dass es eine Ehre für die Schützenbruderschaft sei, diese Müscheder Traditionsveranstaltung für die Seniorinnen und Senioren des Dorfes auszurichten.

Als älteste Teilnehmerin wurde Brunhilde Becker (91) mit einem Blumenpräsent geehrt. Der älteste Teilnehmer Alfred Pohl (89) erhielt als Präsent einen guten Tropfen. Beide konnten

auch bereits in den vergangenen Jahren als älteste Teilnehmer ausgezeichnet werden.

Für die musikalische Untermalung der Veranstaltung sorgten neben der Jungen Harmonie mit Maïke Peters als neuer Chorleiterin u. a. wieder das Backhausorchester des Musikvereins Müschede unter der Leitung von Franz-Werner Schulte. Auch der überwiegende Teil der Musiker dieses aus dem Dorfleben nicht mehr wegzudenkenden Klangkörpers hat zwischenzeitlich das 65. Lebensjahr überschritten. Erstmals dabei waren die Kindertanzgruppe des TuS Müschede unter der Leitung von Denise Hoffmann, eine Gesangsgruppe der Kindergartenkinder des Müscheder Eulenkinder Gartens unter der Leitung von Maria Hoff und die Mundharmonika-Freunde Arnsberg unter der Ägide von Benedikt Jochheim. Auch bei der Jungen Harmonie war durchaus mancher Sänger dabei, der auch als Senior im Saal hätte Platz nehmen können. So ergänzen sich jung und alt eben prächtig und das ist gut und fruchtbar.

Für das leibliche Wohl sorgte wieder ein äußerst reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet und Kaffee. Anschließend wurden gekühlte Getränke und Schnittchen serviert.

Schützenkönig Johannes Schwingenheuer zog auch die Gewinner des jährlichen Seniorenausflugs. Es waren dies: Willy Jonat, Mary Skubsch, Gerda Siedhoff, Albrecht Kinnbacher, Raimund Horn, Johannes Wojcik, Marianne Hauck, Kornelia Müller, Franz-Josef Lör, Ursula Scheffer sowie Alfred und Helga Pohl.

Zum Abschluss des wieder voll und ganz gelungenen Nachmittags bedankte sich Stüttgen besonders bei der Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede für die Zurverfügungstellung und die Dekoration der Halle und die Bewirtung der Seniorinnen und Senioren. Ein großer Dank galt aber auch allen anderen Akteuren für ihre tollen Darbietungen.

Gerd Stüttgen





Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Online-Banking



VR-Banking App



19.600
Geldautomaten



Sicher online
bezahlen



Persönliche
Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da - wann, wo und wie Sie wollen.
Profitieren Sie von unserem Service per Telefon,
Online-Banking, über unserer VR-Banking App
oder direkt in Ihrer Filiale.

www.vb-sauerland.de

**Volksbank
Sauerland eG** 

Schüttenglog in Müskede 1936

Mit diesem Titel ist der Bericht des Müscheder Schützenfestes des Jahres 1936 überschrieben. 80 Jahre liegt dieses Ereignis nun schon zurück.

Das Schützenfest wurde am 12. und 13. Juli 1936 gefeiert und der nachfolgend zitierte Bericht erschien am 15. Juli 1936 mit diesem Text:

„Das Schützenfest 1936 in Müschede ist vorbei. Es war wiederum ein Fest echter Volksgemeinschaft und guter Kameradschaft. Wenn auch die Sonne nicht immer schien, so war das Fest doch durchwärmt von echter Freude und Gemütlichkeit. Das Fest nahm seinen Anfang mit dem „Stangenabend“, an dem der Vogel unter Böllerschüssen und Musik zur Stange gebracht und dort aufgesetzt wurde. Danach entwickelte sich bei den Konzertweisen des Sunderschen Orchesters schon recht bald ein fröhliches Feiern im Schützenhofe, der nach der Renovierung ein freundliches Aussehen bekommen hatte. Bei anregenden Umtrunk-Liedern und großem Scherz verlief der Abend, der nur den Männern gehörte (!!!???), eigentlich viel zu schnell.

Der Festsonntag begann nach einem feierlichen Hochamt mit der traditionsgemäßen Hubertus-Prozession. Unter dem Läuten der Glocken - mit Musik und Gesang - zog die Prozession durch die Straßen des Dorfes, die aufs Schönste geschmückt waren. Bei den einzelnen Stationen hallten die örtlichen Berge von dem Krachen der Böller wider. Am Nachmittage wurde das Fest durch einen Festzug eröffnet, wozu der erste Hauptmann, der König und der Pfarrvikar als Ehrenmitglieder abgeholt wurden. In den Schützenhof zurückgekehrt, holte die Musikkapelle mit dem gesamten Vorstand in langsamem Marschritt die Altersjubilare ab. Nun bot schon bald der Schützenhof ein Bild frohen Festtreibens, das sich bei der stimmungsvollen Tanzmusik in den Abendstunden noch weiter steigerte. Den Kindern hatte man, abgesondert von dem Festplatz, eine ganz besondere Freude bereitet. Den Lehrpersonen muss großer

Dank gesagt werden, dass sie es verstanden haben, die Kinder so schön zu unterhalten. Mit Kuchen und Getränken, die gestiftet worden waren, wurden die Kleinen gut bewirtet. Dann lösten sich Ball- und Rasenspiele, Reigen und Lieder, Wettlaufen und Sackhüpfen einander ab. Jede Leistung wurde mit besonderen Gaben belohnt, sodass den Kindern die Zeit zu früh kam, als sie mit Musik zum Kindertanz in den Schützenhof geholt wurden. Die erwachsene Jugend und die Eltern tanzten dann mit den Kleinen mit großem Hallo und entließen die Kinder alsdann mit einer kleinen Gabe. In echter Schützenstimmung wurde dann weiter gefeiert, bis gegen etwa 24 Uhr, trotz allgemeinen Bedauerns, zum Kehraus geblasen wurde.

Am nächsten Morgen des zweiten Festtages erklang von der Musik auf der abseits der gelegenen Röhr-Seite das „Freut Euch des Lebens“. Um 7.30 Uhr nahm dann die ganze Bruderschaft an dem Hochamte teil, das für die Lebenden und Verstorbenen der Hubertus-Schützenbruderschaft von Vikar Holthaus zelebriert wurde. Danach versammelten sich alle Mitglieder im Schützenhof, um sich dort bald zu einem Festzuge zu formieren, den König abzuholen und dann alsbald zum Vogelschießen zu kommen. Bei der Vogelstange hatte sich in Erwartung des Königsschusses bereits eine große Menge Müscheder Leute eingefunden. Als der Festzug an der Vogelstange angelangt war, wurde erst nach schöner und alter Vätersitte ein Gebet gesprochen. Dann gab Pfarrvikar Holthaus den ersten Schuss ab. Er schoss sofort den ganzen Kopf des Vogels mit samt dem Kranz ab. Als nun der Schuss des Königs des Vorjahres erfolgt war, setzte ein regelrechter Wettkampf im Schießen ein, dem der Vogel jedoch ganz energischen Widerstand leistete. Erst als nach einer Stunde die Munition aufgebessert wurde, setzte man dem Vogel so zu, dass er sich dann doch in sein Schicksal ergab. Franz Werthmann gab ihm dann schließlich den Gnadenschuss und wurde darauf unter den üblichen Ehrenbezeu-

gungen mit den Zeichen der Königswürde gekrönt. Nachdem dann der neue König Franz für die Ehrung mit einem dreifachen Hoch auf die Hubertus-Bruderschaft gedankt hatte, zogen die Schützen im Gleichschritt unter den Klängen schneidiger Jägerliedermärsche zurück zum Schützenhof, um dort das Ereignis groß zu feiern. Als dann die Mittagsglocke läutete, wurde der neue König Franz, der sich Fräulein Klärchen Rettler zur Mitregentin erkoren hatte, mit Musik nach Hause gebracht. Nachmittags gegen vier Uhr war in der Schützenhalle das Antreten zum Festzug angesagt. Zuvor wurden der Hauptmann, der König und Pfarrvikar Holthaus abgeholt. In den Schützenhof zurückgekehrt, begann dann schon bald wieder ein Fest in echter Volksverbundenheit, wie man es vom Vortrag bereits gewohnt war. Im Anfang fand dann wieder der Königstanz statt, der von allen Festgenossen mit regem Interesse verfolgt wurde. Auch den Kindern wurde dieselbe Schützenfreude zuteil, wie sie es vom ersten Tag gewohnt waren.

Viel zu schnell verflogen nun die schönen Stunden dieses Schützenfestes. Sehr viele

auswärtige Gäste – auch verschiedene Sommergäste – waren zum Schützenfest erschienen. Sie alle belebten das Bild des Festes zusehends. In schönster Harmonie und ohne jeglichen Misston verlief das Schützenfest der St. Hubertus-Schützenbruderschaft im Jahr 1936.

gez. Albert H. Hoffmann



Weg zur Vogelstange, ca. 1936

Müscheder Blätter erinnern an Festschrift zum 500 jährigen Jubiläum der Bruderschaft

In der aktuellen 50. Ausgabe der Müscheder Blätter erinnert der ADH im 2. Teil an die Organisation des Jubelfestes der St. Hubertus-Bruderschaft im Jahr 1950. In der hierzu einberufenen Generalversammlung am 16. Oktober 1949 übernahm Heinrich Rehbein (1896-1952) mit großer Zustimmung die Leitung des Festausschusses. „Über die inzwischen erfolgten Vorarbeiten gab Schützenbruder Rehbein einen ausführlichen Bericht, der von der Versammlung mit großem Beifall aufgenommen wurde.“

Die bis heute sehr begehrte und in den Familien gut behütete Festschrift zu diesem Ereignis bezeugt die perfekte Organisation des Festes. Heinrich Rehbeins gut geord-

netter Nachlass erlaubt heute Einblicke in die vielfältigen Aufgaben, die damals zu bewältigen waren und seine Fähigkeit, hierzu Mitarbeiter zu motivieren.

Im 1. Teil der 50. Ausgabe geht es um die von Heinrich Rehbein und Wilhelm Böhmer (1892-1979) gestalteten „Heimatgrüße des II. Weltkrieges“.

Das Müscheder Blatt wird etwa zeitgleich mit der Festschrift „Schützen Aktiv“ in der Müscheder Volksbank, im Vorraum der Müscheder Sparkasse, im Müscheder Lädchen an der Rönkhäuser Str. und in den Müscheder Bäckerläden ausgelegt.

Bernd van den Sand

Generalversammlung 2015

Eine Generalversammlung mit viel Neuem hat im vergangenen November unsere Schützenbruderschaft in der gut besetzten kleinen Schützenhalle abhalten können.

Nachdem sich in den vergangenen Jahren viele junge Schützen sehr aktiv und erfolgreich im Jugendausschuss in die Vorstandsarbeit der Bruderschaft eingebracht hatten, beschloss die Versammlung einstimmig die Gründung einer eigenen Jugendkompanie (siehe Bericht Seite 41).

Eine weitere erfreuliche Nachricht konnte Oberst Raimund Sonntag, der wegen der Entzerrung der Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand ebenso einstimmig wiedergewählt wurde wie Geschäftsführer Christof Gierse, ebenfalls kundtun. Hatte man doch mit Martin Robakowski am Samstagmorgen einen neuen Pächter für den „Schützenkrug“ unter Vertrag genommen (S. 17). Im weiteren Verlauf des Abends stellte sich der neue Wirt des Traditionslokals dann auch persönlich der Versammlung unter dem Applaus der Anwesenden vor.

Schließlich eine dritte Neuerung. Als Schützenfestmusik für das kommende Jahr konnte der Musikverein Hachen verpflichtet werden. Die Tanzmusik an allen drei Abenden übernimmt die Gruppe „The Offbeats“ (S. 33).

Weitere Themen waren das Stadtschützenfest, die 2. Müscheder Dorf-Challenge und der

Arbeitskreis Schützenkönig, über die ebenfalls in dieser Ausgabe berichtet wird.

Auch das laufende Jahr wird den Schützen-schwestern und Schützenbrüdern wieder manches abverlangen. So ist u. a. der Ersatz der z. Zt. noch aus Glasbausteinen bestehenden Lichtleisten in der Schützenhalle ins Auge gefasst.

Geschäftsführer Christof Gierse konnte über eine gesunde Kassenlage und Geschäftsführer Michael Holz über 11 Neuaufnahmen berichten. Auch zur Abrechnung des Schützenfestes 2015 konnte Christof Gierse zufriedenstellende Zahlen vorlegen.

Die Vorstandswahlen brachten außer den oben bereits angesprochenen Wahlen folgende Ergebnisse: Archivar Matthias Wolke, Festzugführer Stephan Pape, Internetbeauftragter Stefan Moeschke, Königsführer Thomas Rasche, Pressesprecher Gerd Stüttgen, Schießsport Ralf Vollmer, Schöffen Andree Pape und Heinz-Josef Wortmann, Veranstaltungstechnik Lars Köster, ZBV Daniel Jünemann, Steffen Heimann und Dennis Lingenhöfer. Schützenkönig Johannes Schwingenheuer wurde als Kompanieführer der 2. Kompanie bestätigt. Neuer Kassenprüfer wurde Andre Schulte. Den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern wurde gedankt.

Gerd Stüttgen



Der Vorstand der Schützenbruderschaft im Jahr 2016

Nachname	Vorname	Funktion	gewählt bis
Blöink	Christian	Kompanieführer	2019
Bobrowski	Jan	ZBV	2016
Ebbert	Andreas	Kompanieführer	2019
Franke	Robin	Jugend-Kompanieführer	2018
Franke	Sebastian	Jugend-Kompanieführer	2018
Gierse	Christof	Geschäftsführer	2019
Gierse	Florian	Männerfahne	2016
Heimann	Steffen	ZBV	2017
Henseler	Dario	Jungmännerfahne	2018
Herbst Jun.	Werner	Ehrenvorstand	
Hillebrand	Christoph	Redaktion Festschrift	2016
Hilmers	Tim	Jungmännerfahne	2018
Höving	Christian	Jugendkönig	
Holz	Michael	Geschäftsführer	2017
Jaworek	Daniel	Jungmännerfahne	2018
Jünemann	Daniel	ZBV	2017
Jünemann	Manuel	Kompanieführer	2018
Kautz	Michael	Geschäftsführer	2018
Kinnbacher	Dieter	Kompanieführer	2017
Köster	Lars	Veranstaltungstechnik	2017
Lehmann	Michael	Kompanieführer	2019
Lingenhöfer	Dennis	ZBV	2017
Meyer	Uwe	Königsführer	2016
Möschke	Stefan	Internetbeauftragter	2017
Niggetiet	Walter	Ehrenvorstand	
Pape	Andree	Schöffe	2017
Pape	Stephan	Festzugführer	2017
Rasche	Thomas	Königsführer	2017
Reitz	Daniel	ZBV	2017
Röttger	Dietmar	Präses	
Scheffer	Heinz	Ehrenvorstand	
Schmitz	Alois	Ehrenvorstand	
Schmitz	Michael	Major	2018
Schulte	Franz-Werner	Vertreter im Gemeindeteam	2018
Schulte-Weber	Friedrich	ZBV	2016
Schulze	Stefan	Männerfahne	2016
Schwingenheuer	Johannes	König/Kompanieführer	
Senft	Udo	Vorsitzender Theaterabteilung	2016
Siepmann	Peter	Ehrenvorstand	
Sonntag	Antonius	Ehrenvorstand	
Sonntag	Raimund	Oberst	2019
Stakemeier	Richard	Ehrenoberst	
Stüttgen	Gerd	Pressesprecher	2017
Van de Sand	Bernd	Ehrenvorstand	
Vollmer	Ralf	Schießsport	2017
Voß	Dirk	Männerfahne	2016
Voß	Rudolf	Adjutant	2018
Weiß	Reinhard	Ehrenmitglied	
Wisse	Rüdiger	Ehrenvorstand	
Wojcik	Hans-Jürgen	Festzugführer	2016
Wolke	Matthias	Archivar	2017
Wortmann	Heinz-Josef	Schöffe	2017

MIT DEM **RICHTIGEN FAHRRAD**

AUF ZUM **MÜSCHEDER SCHÜTZENFEST**

// WIR WÜNSCHEN ALLEN
SCHÜTZEN UND GÄSTEN **VIEL SPASS!** //

Löckenhoff
Lippstadt www.rad1.de

Fahrräder | Zubehör | Bekleidung | Heimспорт

5.000 Fahrräder
auf **3.000** qm

HERCULES

REU

cannondale

FOCUS

KETTLER

KOGA

KTM

CUBE

PEGASUS

SPECIALIZED

FLYER

BULLS

STEVENS

GIANT

RALEIGH

RIXE

BERGAMONT

Kalkhoff

Löckenhoff & Schulte GmbH / Am Mondschein 26, 59557 Lippstadt
Tel.: 02941 94889-0 / Mo – Fr 9:30 bis 19 Uhr, Sa 9 bis 18 Uhr



Herbst

deckt. dämmt. dichtet ab.

Herbst Bedachungen GmbH & Co. KG

Tel. 02932 / 54120 www.herbst-bedachungen.de

Einmal ein Königspaar...

Um diesen Wunsch vielen Schützen schmackhaft zu machen, haben wir uns nach dem letzten Schützenfest überlegt, einen Info-Flyer zu erstellen. Dieser sollte mit Gerüchten über das „Königwerden“ aufräumen und allen Schützenbrüdern Lust machen, einmal selbst den Vogel abzuschießen.

Der Flyer, der im Frühjahr an alle Schützenbrüder verteilt wurde, wurde durch einen Arbeitskreis erstellt. Dieser bestand aus den ehemaligen Königen Friedrich Schulte-Weber, Gerd Stüttgen und Florian Gierse, sowie mir. Für das Layout war Lars Köster zuständig.

Mit dem Flyer wollen wir auch speziell auf Kegelclubs, Freundschaftsclubs, Vereine und Nachbarschaften zugehen und dafür werben, sich dem Thema Schützenkönig gemeinsam zu nähern.

Es wäre toll, wenn auch in Müschede die angesprochenen Gruppen gemeinsam Geld sparen würden und dann mit diesem Geld gemeinsam den Vogel zu schießen. Somit wäre der finanzielle Aufwand für jeden Einzelnen gering. Aber auch insgesamt ist der finanzielle Aufwand für einen König nicht so hoch, wie man in manchen Gerüchten hört.

Wir haben in den letzten Jahren einige Dinge geändert, um so den König zu entlasten. Einen festen Betrag wollten und konnten wir nicht in den Flyer aufnehmen. Wer einen ungefähren Betrag wissen möchte, möge den geschäfts-



führenden Vorstand der Bruderschaft ansprechen.

Der Arbeitskreis hat Kontakt zu vielen ehemaligen Königen und Königinnen aufgenommen. Alle haben durchweg nur positiv von ihrem Königsjahr und von unvergesslichen Momenten gesprochen, was auch die Zitate im Flyer belegen. Das alles zeigt, dass es sich lohnt: Einmal ein Königspaar...

Christoph Hillebrand

*...noch immer denken wir gerne an die Zeit zurück...
(Werner und Margret Backs)*

*...das Jahr war für uns und unseren einzigartigen Hofstaat eine unvergessliche und erlebnisreiche Zeit...
(Stephan und Miriam Pape)*

*...hätte ich vorher gewusst, was für einen Spaß die Königswürde mit sich bringt, hätte ich es wahrscheinlich schon viel früher gemacht...
(Hannes und Anna Schwingenheuer)*

*...wir haben so viele neue Leute kennen gelernt und ganz viel Spaß gehabt...
(Andreas und Claudia Ebbert)*

*...jeden Augenblick haben wir genossen...
(Matthias und Anja Schlatzer)*



Spielmanszug Müschede e.V.

gegr. 1956



22.10.2016

60 Jahre Spielmanszug Müschede

Großes Freundschaftstreffen

in der Müscheder Schützenhalle



14:00 Empfang der Gastvereine
 14:30 Tambourmajorsbesprechung
 15:00 Bühnenspiel der Musikgruppen
 19:00 Überreichung Erinnerungsgegenstände
 19:30 Herbstball mit Livemusik

Herbstball

Eintritt
frei!



Ab 19:30 Uhr in der Müscheder Schützenhalle

Kompanieversammlung der 1. Kompanie

Auf eine harmonische und sehr gut besuchte Kompanieversammlung im Speisesaal des Schützenkrugs konnten die beiden Kompanieführer Dieter Kinnbacher und Christian Blöink zurückblicken.

Unter den zahlreich anwesenden Mitgliedern waren u.a. Teile des geschäftsführenden Vorstands, Schützenkönig Johannes Schwingenheuer aus der 2. Kompanie, sowie die Jubilare Andre Schulte und Hubertus Hörster (25 Jahre), Robert Jäger, Winfried Lenze und Manfred Oberhaus (40 Jahre), Heinz Coels und Franz-Josef Kampmann (60 Jahre), die für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Bruderschaft mit einem guten Tropfen und großem Dank geehrt wurden.

Die ebenfalls anwesenden ehemaligen Könige Alois Schmitz (König vor 40 Jahren) und Willi Jansen (König vor 25 Jahren) erhielten unter großem Applaus ein Präsent aus den Händen der Kompanieführer.

Ein ereignisreiches Jahr lag hinter der Kompanie, auf das der 1. Kompanieführer Dieter Kinnbacher, wie gewohnt ausführlich und mit der ein oder anderen Anekdote während der Versammlung näher einging.

Beim Kompanieschießen musste sich die Kompanie sowohl beim Kompaniepokal- als auch beim Königspokalschießen, jeweils hauchdünn mit dem 2. Platz zufrieden geben.

Der Kompanievorstand bedankte sich bei allen Mitgliedern, die beim Schießen teilgenommen haben. Ein besonderer Dank ging hierbei an die 3 besten Schützen Rudi Voß, Andree Pape und Andre Schulte, die die Kompanie beim Königspokalschießen vertreten haben.

Am Schützenfestsonntag 2015 feierte die Kompanie zwei besondere Jubiläen. Der Musikverein Müschede begleitete die 1. Kompanie beim Antreten zum 40. Mal und auch der Tambourcorps Einigkeit Westönnen war bereits zum 10. Mal auf dem Hof von Schulte-Webers dabei. Ein großer Dank für diese

außergewöhnliche Treue ging an alle Musiker.

Herzlich gedankt wurde auch der Familie Loos als Zapfmannschaft als auch der Familie Schulte-Weber für die immer wieder bemerkenswerte Gastfreundschaft beim Antreten.

Turnusmäßig zur Wahl stand in diesem Jahr der 2. Kompanieführer Christian Blöink, der einstimmig in seinem Amt bestätigt und von der Versammlung für weitere 3 Jahre gewählt wurde.

Auch 2016 stehen wieder viele Veranstaltungen auf dem Programm der mitgliederstärksten Kompanie in Müschede. Höhepunkt ist natürlich das Antreten am Schützenfestsonntag auf dem Hof der Familie Schulte-Weber, bei dem die Kompanie wieder vom Musikverein Müschede und dem Tambourcorps Einigkeit Westönnen musikalisch begleitet wird.

Der Vorstand freut sich hier natürlich wieder auf viele Mitglieder, die die Kompanie im Festzug begleiten werden. Mit dem „Stammtisch Willingen“ konnte auch wieder ein Getränke-spende für das Antreten gefunden werden.

Christian Blöink





Lange Gas

Mit Energie für Sie da!

www.lange-gas.com

Lange & Co. GmbH • Ünninghauser Str. 70
59556 Lippstadt • info@lange-gas.de
Tel. 0 29 45 / 8 08-0 • Fax 0 29 45 / 8 08-92

Flüssiggas – die alternative Energie



■ Unsere Leistungen

Wir sind seit mehr als 60 Jahren im Flüssiggasmarkt tätig. Unser Ziel ist es, für unsere Kunden ein leistungsfähiger und kompetenter Partner zu sein. In Verbindung mit unserer eigenen Tankwagenflotte und unserer qualifizierten Montageabteilung haben wir uns einen überregional bekannten Markennamen geschaffen.

■ Informationen



Unser Außendienst beantwortet Ihnen gern alle Fragen zur Versorgung mit Flüssiggas. Bitte sprechen Sie uns an!

Walter Kramer

Mobil: 0171-6439424

Mail: kramer@lange-gas.de

überzeugt durch:

■ Geringe Investitionskosten ...

... für die Versorgung mit Flüssiggas ist nur ein ober- oder unterirdisch aufgestellter Behälter, und eine Gasleitung bis zu Ihrer Heizung erforderlich.

■ Wirtschaftliche Verbrauchskosten ...

... durch attraktive Gaspreise

■ Saubere Verbrennung ...

... mit niedrigen CO₂- und ohne Feinstaub-Immissionen.

Alle Umwelt-Vorgaben werden mit Flüssiggas erfüllt.

■ Leitungsunabhängig ...

... denn Flüssiggas kann problemlos mit unserer Tankwagenflotte auch in den Wintermonaten überallhin transportiert werden.

Wir bieten Ihnen somit eine garantiert pünktliche und sichere Versorgung.

■ Ohne Einschränkung einsetzbar ...

... auch bei abseits gelegenen Verbrauchern, sogar in Landschafts- und Wasserschutz-Gebieten.

■ Unser Tipp: Brennwerttechnik:

... hohe Leistung, geringer Energieverbrauch, ausgereifte Technik:

Ein ideales System für den Einsatz von Flüssiggas!

Kompanieversammlung der 2. Kompanie

Der Schützenkönig und Kompanieführer Johannes Schwingenheuer, sowie Andreas Ebbert konnten zahlreiche Mitglieder und Jubilare bei der Kompanieversammlung begrüßen.

Die 2. Kompanie hatte ein Königsjahr im wahren Sinne des Wortes. So wurde nicht nur Johannes Schwingenheuer neuer Schützenkönig und Marie-Sophie Sölken Kinderschützenkönigin, sondern auch der Königspokal konnte dank den Schützen Sören Skubsch, Dirk Voß und Fabian Hustadt durch einem Stechen zwischen Sören Skubsch und Rudi Voß zum zweiten Mal in Folge gewonnen werden.

Dies waren aber nicht die einzigen Themen auf der Kompanieversammlung. Zudem wurde auf ein insgesamt erfolgreiches Jahr zurückgeschaut wie zum Beispiel auf das 20. Oktoberfest.

Beim Tagesordnungspunkt Wahlen wurde der 2. Kompanieführer Andreas Ebbert in seinem Amt bestätigt und wurde von der Versammlung für zwei weitere Jahre gewählt.

Unter den zahlreichen Mitgliedern konnten die Kompanieführer unter den insgesamt 14 Jubilaren, vier Jubilare persönlich begrüßen.

So wurden Stefan Blank, Matthias Levermann und Christian Quetscher für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt sowie Joachim Gelke für 40 Jahre. Die Kompanieführer bedankten sich für die treuen Jahre mit einem edlen Tropfen aus einer Spezialabfüllung.

Beim Antreten am Schützenfestsonntag auf Beckmanns Hof gibt es eine kleine Veränderung. Walter Niggetiet, der ehemalige und bekannte Kompanieführer, wird für den Umzug von Beckmanns Hof zur Halle den jetzigen Kompanieführer vertreten. Im großen Festzug wird dies Stefan Moeschke übernehmen.

Unter dem Punkt Verschiedenes berichteten die Kompanieführer, dass dieses Jahr im Herbst für die Mitglieder und deren Partnerinnen der zweiten Kompanie eine Brauereibesichtigung vorgesehen sei. Bei Interesse und bei Fragen einfach die beiden Kompanieführer ansprechen, die dann genaueres erzählen werden.

Zudem sind auch noch Kompaniehemden vorrätig. Falls jemand für das Schützenfest ein Kompaniehemd braucht, kann es für 25€ bei den Kompanieführern erwerben.

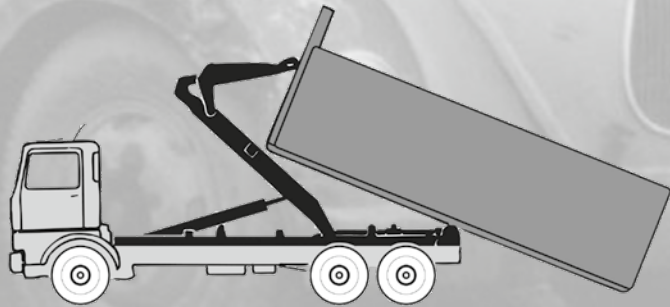
Johannes Schwingenheuer



Joh. Tolle GmbH & Co. KG

gegründet 1889

Entsorgungsfachbetrieb
Containerdienst 10m³ bis 40m³



Drostenfeld 34 – 59759 Arnsberg-Hüsten
Telefon 02932/35491 – Telefax 02932/36877
www.tolle-recycling.de – info@tolle-recycling.de
Warenannahme Mo Fr. 07:00 - 15:30 Uhr



OLDODUR

beständig • haftfest • dicht



Korrosionsschutz + Abdichtung
für
unterirdische Abwasserbauwerke

PSL Handels GmbH | Kronenstraße 5 | 59757 Arnsberg
Tel.: +49 2932 8938 70 | info@psl-handelsgmbh.de
www.psl-handelsgmbh.de



LAMPE

Uhren • Schmuck • Optik



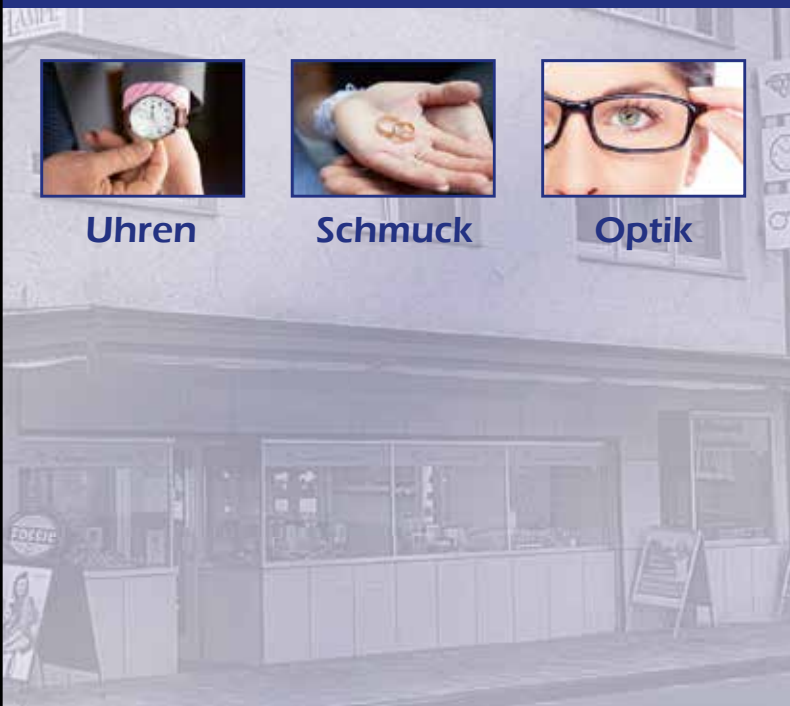
Uhren



Schmuck



Optik



Hachener Straße 111, 59846 Sundern-Hachen
Telefon (0 29 35) 602, Telefax (0 29 35) 7264
e-Mail: info@hubert-lampe.de, Internet: www.hubert-lampe.de

Kompanieversammlung der 3. Kompanie

Kompaniefrüher Michael Lehmann eröffnet die Sitzung um 19:38 Uhr und begrüßte alle anwesenden Mitglieder. Ein besonderer Gruß ging an Oberst Raimund Sonntag, König Hannes, Ehrenoberst Richard und die Kompanieführer der anderen Kompanien. Anschließend wurde den verstorbenen Mitgliedern der Bruderschaft gedacht.

Michael Lehmann verlas das Protokoll der Kompanieversammlung von 2015. Es ergaben sich keine Fragen. Der Rückblick 2015 wurde von Manuel Jünemann vorgetragen. Auch dazu gab es keine Fragen.

Den Kassenbericht übernahm Raimund Sonntag, da Christof Gierse nicht anwesend war.

Der aktuelle Kassenstand betrug 406,32 €. Raimund berichtete von einem erfolgreichen Oktoberfest und verlas hierzu alle Zahlen. Die weiteren Termine 2016 wurden von Michael Lehmann verlesen.

Michael Lehmann wurde einstimmig für 3 Jahre als 1. Kompanieführer wiedergewählt.

Auch Manuel Jünemann wurde einstimmig für 2 Jahre als 2. Kompanieführer wiedergewählt.

Auch Daniel Rüchardt wurde einstimmig für 1 Jahr als Standartenträger wiedergewählt.

Michael Lehmann verlas die Liste der Jubilare. Anwesend waren Stefan Stakemeier (Ehrung für 25 Jahre) und Hubert Hoffmann (Ehrung für 60 Jahre). Beide erhielten ein Sixpack Grevensteiner.

Zum Punkt Verschiedenes erwähnte Manuel besonders das Kompanieschießen mit dem dazugehörigen Kompanieabend. Oberst Raimund Sonntag berichtet von den Neuerungen zum Schützenfest 2016, der neuen Musikkapelle Hachen, Samstagsabends der Band „The Offbeats“, einer Cocktailbar und das Umsiedeln der Weinlaube in die große Halle. Zudem erwähnte er die Möglichkeit zum Frühstück am Schützenfestmontag ab 8:30 Uhr in der Halle. Raimund bat auch darum die Musiker nicht mehr zu beschimpfen, da es hier in den letzten Jahren einige Vorfälle gegeben hat. Stefan Stakemeier berichtete über die aktuelle Situation der Schmauchbrüder und lud alle zum Jubiläum des Spielmannszugs am 22.10.2016 ein.

Michael Lehmann



Jugendausschuss gewinnt Battle-Cup 2015

Am 29. August 2015 nahmen sechs tapfere Männer aus dem Jugendvorstand Müschede am Battle-Cup der Jungschützen des Kreisschützenbundes Arnberg teil. Der Battle-Cup ist ein Wettkampf zwischen den Jungschützen aus dem Altkreis Arnberg und wird seit mehreren Jahren durchgeführt. Der Austragungsort ist immer bei dem Sieger des Vorjahres.

2015 nahm der Jugendvorstand der Schützenbruderschaft Müschede zum ersten Mal an diesem Wettkampf teil und gewann diesen nach fünf spannenden Spielen. So musste man eine Scheibe eines Baumstammes mit einer Kettensäge abschneiden, die man mit einem Heimtrainer antreiben musste, um danach mit dem Team 2 Liter Bier auf Zeit zu trinken. Beim Bierkistenheben ging es um Muskelkraft. Danach wurde an einem Zapfhahn so lange an einem Stück gezapft bis ein Tropfen daneben ging. Natürlich musste das gezapfte Bier auch zeitgleich getrunken werden.

Bei einer abgeänderten Form von „Reise nach Jerusalem“ mussten die Kandidaten geforderte Gegenstände besorgen um eine Runde weiter zu kommen. Das letzte Spiel war ein Glücksspiel. Den gesamten Wettkampf über gab es für jeden Träger Bier, den die Mannschaft kaufte, ein Los, wovon dann die Sieger des Spiels ausgelost wurden.

Nach einem Gruppenfoto fand dann die Siegerehrung statt.

Zur Siegermannschaft der Müscheder gehörten Daniel Reiz, Dennis Lingenhöfer, Dario Henseler, Tim Hilmers, Robin Franke und Sebastian Franke.

Der Battle-Cup 2016 wird somit am 13.08.2016 in Müschede stattfinden.

Sebastian Franke



TAXI MESSLER



02932
53355

Restaurant Schützenkrug

Hubertusstrasse 11
59757 Arnsberg-Müschede
Tel.: 02932/89 66 42
Mobil: 0162/3 17 86 70

Di - Sa ab 17:00 Uhr
So 10:00 - 14:00 Uhr
und ab 17:00 Uhr

m.robakowski@freenet.de

Planung • Entwurf • Ausführung

**100
JAHRE**

**malerbetrieb
wiese**

- Ausführung modernster Malertechniken
- Fußbodenverlegungen
- Fassadenbeschichtungen
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- Hubarbeitsbühnenverleih

Röhrstr. 11-13 • 59759 Arnsberg/Hüsten

Tel. 02932/31275 • www.malerwiese.de

Auch 2. Müscheder Dorf-Challenge war ein Riesenerfolg

Äußerst begeistert zeigten sich Teilnehmer und Organisatoren mit der 2. Müscheder Dorf-Challenge. So hatten sich am 22.11.15 auf Einladung der Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede 31 Teams à 6 - 8 Aktiven in der Schützenhalle des Eulendorfes versammelt, um sich in 13 Wettbewerben zu messen.

Neben einem Quiz zu Fragen aus Geschichte und Gegenwart des Dorfes und einem Bundesliga-Tippspiel galt es, das Können und Geschick in den Disziplinen Bierkrugschieben, Großer Preis von Müschede, Leitertgolf, Basketball, Wer kennt die Welt?, Baumstammsägen, Kegeln, Nageln, Wortspiel, Riesenpuzzle und Schießkino unter Beweis zu stellen.

Die Teams bestanden dabei zumeist aus Kollegen, Sportkameraden, Nachbarn oder

Kegelclubs. Der Spaß sollte dabei natürlich im Vordergrund stehen. Und das tat er auch. Sichtlich vergnügt, ausgelassen und voller Freude absolvierten die 212 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer den vom Orgateam um Michael Schmitz, Andree Pape und Florian Gierse ausgesuchten und von zahlreichen Vorstandsmitgliedern aufgebauten Parcours mit seinen Stationen.

Eine gut bestückte Tombola mit Preisen heimischer, zumeist Müscheder Unternehmen, rundete das Angebot ab.

Nach gut fünf Stunden war das Kräfteressen dann vorbei. Sieger mit 306 Punkten wurde der Titelverteidiger, die „Natural Born Keglers“ mit Bernd und Christoph Dahme, Dirk Hommel, Stephan Müller, Tim Känzler und Mario



Lindner. Zweiter Sieger wurden die „Patres Noctuarum“ mit 299 Punkten (Daniel Dünow, Oliver Hoppe, Marc Minden, Sören Skubusch, Thorsten Hahne, Christian Hoffmann, Carsten Hempelmann und Essam Köpper). Der dritte Platz ging an die Alten Herren des TuS Müschede (Arend Böhmer, Olaf Hübner, Joachim Middeldorf, Sebastian Vornweg, Edis Kozar und Jannis Sommer).

Die drei Erstplatzierten erhielten neben einer Siegerprämie, die aus dem gesamten Startgeld bestand, Pokale und leckeren Gerstensaft aus Grevenstein.

Zusätzlich bekamen die „Hannes Angels“ als bestes Damenteam noch einen Sonderpreis (Mareen Känzler, Linda Kroll, Lea Schlatzer, Madleen Nölke, Laura Scholz, Kirstin Köster, Lisa-Marie Holz und Elisa Witez).

Die Spielleitung einschließlich Ergebnisauswertung lag in den Händen von Christof Gierse. Die Moderation der Veranstaltung erfolgte durch Pressesprecher Gerd Stüttgen.

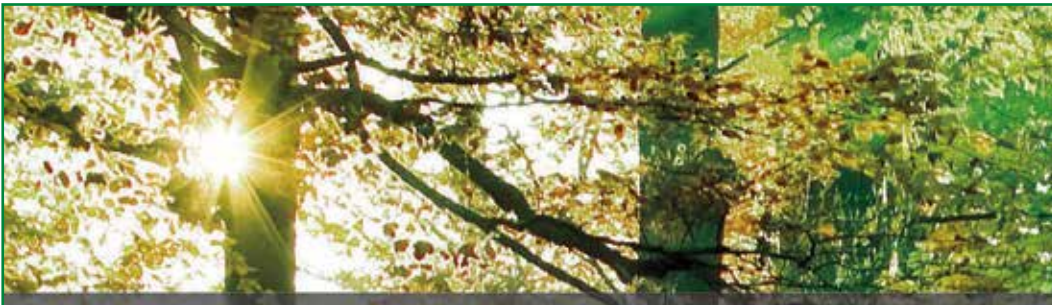
Am Abend wurde dann unter den Klängen von DJ Fabi noch bis in die frühen Morgenstunden so richtig abgetanzt.

Schützenoberst Raimund Sonntag: „Wir sind sehr zufrieden mit dieser 2. Dorf-Challenge. Nach dem tollen ersten Mal in 2014 konnten wir jetzt sogar noch mal eine Schippe drauflegen“.

Nächstes Jahr startet dann die 3. Dorf-Challenge. Einen Termin dafür gibt es auch schon. Die 3. Auflage findet am Samstag, 19. November 2016, statt.

Gerd Stüttgen





Beratung, Planung und Gestaltung – alles aus einer Hand

Ihr kompetenter und serviceorientierter Partner im Bereich des Tischlerhandwerks – egal ob es sich um Arbeiten im Bereich der Bautischlerei, die komplette Raumgestaltung oder die Anfertigung von individuellen Möbelstücken handelt.

Unsere Dienstleistungen

Innenausbau | Möbelbau | Treppenbau | Fenster & Türen | Fußböden | Messebau

Büro + Werkstatt Wiebelsheidestr. 49 | 59757 Arnsberg

Telefon 0 29 32/9 31 86 98 | Telefax: 0 29 32/9 31 86 99 | Mobil: 01 70/2 10 82 66

www.schulte-eickhoff.com | info@schulte-eickhoff.com



CATERING · EVENT-AUSSTATTUNG · PARTY LOCATION · VERLEIHSERVICE

Alteköster - Catering und Eventservice

Tel. +49 2938 49210 · Fax +49 2938 49212 · Bruchstraße 25 · 59469 Ense-Niederense

WWW.ALTEKÖSTER.DE

„Die Erbtante aus Afrika“

Nach 2012 mit „Maximilian der Starke“, konnte mit dem Stück „die Erbtante aus Afrika“ nahtlos an den Erfolg angeknüpft werden. Wenn es auch im Vorfeld nicht so aussah, nachdem die Aufführungen für 2014 kurzfristig abgesagt werden mussten, war für die Theatergruppe klar, alle Hebel in Bewegung zusetzen, um neue Mitspieler zu suchen und zu finden.

Wir sind der Meinung, dass dies auch sehr gut gelungen ist, was sich in den Besucherzahlen widerspiegelt. Der Applaus und die Besucherzahlen die trotz der kurzfristigen Werbung unsere Erwartungen übertroffen

haben, bestärken uns darin das auch in Zukunft weiterhin in Müschede Theater gespielt werden muss.

Jeder der Interesse am Theater vor oder hinter der Bühne hat, ist herzlich Willkommen.

Den Müscheder Bürgern wünschen wir ein schönes Schützenfest und der Schützenbruderschaft Müschede viele Königsanwärter sowie einen ruhigen und harmonischen Festverlauf.

*Im Namen der Theatergruppe
Udo Senft*







„O zapft is“

hieß es wieder am 2. Oktober in der Msche-der Schützenhalle. Diesmal unter einem ganz besonderen Motto „20 Jahre Oktoberfest in Müschede“. Zum 20. Mal luden die drei Kompanien der Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede Gäste von nah und fern ein.

Als Ehrengäste begrüßte Kompanieführer Dieter Kinnbacher das Königspaar Hannes und Anna Schwingenheuer, Oberst Raimund Sonntag und mehrere Knigspaare aus der Umgebung. Offiziell eröffnete Schützenkönig Hannes Schwingenheuer das 20. Oktoberfest mit den traditionellen Worten „o zapft is“.

Mehrere hundert Gäste folgten schließlich der Einladung und feierten mit unserer Partyband „PIK ASS“ bis in die frühen Morgenstunden. Besonderes Highlight an diesem 20. Oktoberfest war unser Special-Gast „PAT“.

Ein großer Dank galt natürlich unserer Zapfmannschaft und den vielen Helfer und besonders unseren Frauen, die dafür gesorgt haben, dass die Halle wieder wunderbar geschmückt wurde. Am Ende des Abends waren wir uns alle einig: „20. Jahre Oktoberfest“ war ein voller Erfolg.

Manuel Jünemann



» **WIR** sind lieber Teil
von etwas – als teilnahmslos.«

Wir wünschen allen ein
schönes Schützenfest!

Gemeinsam mehr als eine Bank

Sparda-Bank: Die Bank, die Ihren Gemeinsinn teilt.

Weitere Informationen zur Bank und ihren Engagements unter:
www.sparda-west.de/profil

Sparda-Bank West eG
Clemens-August-Straße 3, 59821 Arnsberg
Telefon: 0211 99 33 99 33

Sparda-Bank

Zimmerei  Scheffer
GmbH

Wilhelm Scheffer
Zimmerer-Meister

Gesmecke 16

Tel. 0 29 32 / 89 68 67

www.zimmerei-scheffer.de

59757 Arnsberg

Fax 0 29 32 / 89 68 64

info@zimmerei-scheffer.de







Gashi Automobile

Kfz- An und Verkauf

Fahrzeug- Aufbereitung

Handwäsche
Innenreinigung
Cockpit-Pflege
Politur
Geruchsentfernung

Rundum Reifen - Service



Jeton Gashi
Rönkhauserstrasse. 54
59757 Arnsberg Müschede

tel.: 02932 - 49 55 209
Mobil: 0176 70 60 44 18
fax: 02932 - 49 55 253
e-mail: Gashi1@outlook.de

KAMINHOLZ

lufttrocken und ofenfertig

Minibaggerarbeiten

Land- & Forstwirtschaftliches
Lohnunternehmen

Thomas Blome
Westerholtstr. 2
59757 Arnsberg

Internet:
www.Kaminholz-Blome.de
www.Bagger-Blome.de

Mobil: 01 70 / 300 54 02
Telefon: 0 29 32 / 3 56 80
Telefax: 0 29 32 / 94 11 24

e-Mail:
info@kaminholz-blome.de
info@bagger-blome.de

AUTO-SERVICE MICHAEL LEVERMANN GMBH
RÖNKHAUSER STR. 37 • 59757 ARNSBERG

**INSPEKTION • WARTUNG • REIFENSERVICE • AUSPUFF
BREMSE • STOSSDÄMPFER • UNFALLREPERATUR
TÜV-VORBEREITUNG UND -ABNAHME**

Wir machen Ihnen gerne ein Angebot !

MLEVI@T-ONLINE.DE oder  0 29 32 - 931 85 30

Erlös des Müscheder Weihnachtsmarktes übergeben

Der Müscheder Weihnachtsmarkt 2015 hat einen Reinerlös von 3.500 € erbracht. Wie bereits berichtet, soll der Erlös des Weihnachtsmarktes 2015 für caritative und soziale Zwecke im Dorf verwendet werden.

Vertreter und Vertreterinnen des SGV-Vorstandes als des dem Ortsring Müschede zzt. vorstehenden Verein, konnten daher am 14.03.16 in der Grundschule den Reinerlös per symbolischen Scheck an vier Institutionen aus dem Eulendorf übergeben.

1.500 € erhielt die Bürgerinitiative "Kontra Habel IV" für ihre Arbeit, 500 € die Christophorus-Wohngruppe des Hauses Marienfrieden, 1.000 € erhielt der Förderverein der Grundschule, wobei 500 € zweckgebunden für die Übermittagsbetreuung verwendet werden sollen

(Träger: Sozialdienst Katholischer Frauen, SKF). Weitere 500 € erhielt der Eulen-Kindergarten.

So nahmen Ralf Schröder und Klaus Schmitz für die Bürgerinitiative, Ralph Kaufmann und Schulleiterin Antje Huber für die Grundschule, Heike Burger für die Christophorus-Wohngruppe und Maria Hoff für den Eulen-Kindergarten die Zuwendungen entgegen.

Birgit und Antonia Vogt vom SGV betonten, dass es den am Weihnachtsmarkt beteiligten Vereinen und Institutionen ein wichtiges Anliegen ist, hier bei uns im Dorf zu helfen.

2017 wird dann der nächste Weihnachtsmarkt im Eulendorf stattfinden.

Gerd Stüttgen



Unsere Schützenfahne

Jetzt bestellen und Schützenfest 2016 hissen.

Für alle Müscheder zum Preis von nur

66,- €



Bestellungen nehmen entgegen:

Christof Gierse (Handy-Nr. 0170/8 06 34 68)

oder

Michael Kautz (Handy-Nr. 0170/2 31 76 83)

Impressum

Herausgeber:	Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. Müschede
Redaktion & Konzept:	Christoph Hillebrand
Autoren:	Christian Blöink, Sebastian Franke, Albert Hoffmann, Michael Holz, Christoph Hillebrand, Hofstaat, Manuel Jünemann, Ralph Kaufmann, Michael Lehmann, Musikverein Hachen, Pastor Dietmar Röttger, Martin Schmitz, Michael Schmitz, Anna Schwingenheuer, Ferdi Schwingenheuer, Johannes Schwingenheuer, Udo Senft, Raimund Sonntag, Gerd Stüttgen, Bernd van de Sand, Dirk Voß.
Postanschrift:	Redaktion „Schützen Aktiv“, Steinstr. 8, 59757 Arnsberg
Kontakt:	Tel. 02932/35589 (Christoph Hillebrand), schuetzen-aktiv@gmx.de
Lektorat:	Michael und Martina Schmitz
Anzeigen:	Michael Kautz: Tel. 0170 / 2317683, michael.kautz@muschik-kautz.de
Satz & Layout:	Uwe Becker (beckeruwe@unitybox.de)
Bildnachweis:	www.bilderkiste.de, www.pixelio.de (Clarissa Schwarz, Rainer Sturm, Cornerstone, Peter Franz)
Auflage:	1.500 Stück zur kostenlosen Abgabe

Wir danken allen Personen, die durch ihre Mithilfe am Entstehen dieser Zeitschrift mitgewirkt haben. Insbesondere bedanken wir uns auch bei den Unternehmen, die durch die Schaltung einer Anzeige das Erscheinen unserer Schützenzeitung erst möglich machen.



Heinrich-Lübke-Str. 11 | 59759 Arnsberg-Hüsten
Tel. 02932-4424 | großer Parkplatz (Zufahrt LIDL Markt)

Sicherheitstechnik

- Schließanlagen
- Fluchttürsysteme
- Beschilderung

Fahrräder

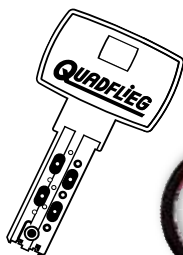
- Elektroräder
- Fahrrad-Zubehör
- Fahrradhelme

Werkzeug

- Eisenwaren

Rasenmäher

- Reparaturwerkstatt



Aktuelle Angebote im Internet!
www.quadflieg-arnsberg.de

PLOTHE



Edelstahltechnik

Rohrleitungsbau · Anlagenbau
Edelstahlverarbeitung

PLOTHE Edelstahltechnik GmbH

Westerhaar 25
D-58739 Wickede
Tel.: 02377 - 786670

info@plothe-edelstahl.de
www.plothe-edelstahl.de

F. W. THEIS

REISEDIENST



Wir bieten alles, was mit Reisen zu tun hat!

- Bus-Reisen (eigenes Programm)
- Städte-Reisen
- Rund- und Studien-Reisen
- Fern-Reisen
- Last-Minute-Reisen
- Mietwagen

- Gruppenreisen
- Flug-Pauschal-Reisen
- Kreuzfahrten
- Individual-Reisen
- PKW-Reisen
- Club-Reisen

Das Team freut sich auf Ihren Anruf oder auf einen Besuch.

Wir verwirklichen Ihre Urlaubsträume!!!

Lange Wende 125 - 59755 Arnsberg
Telefon 02932/97450 - Telefax: 02932/81511 - E-Mail: info@theis-reisen.de
www.theis-reisen.de

VERNUNFT

TRIFFT

EMOTION



Way of Life!

Der neue

BALENO

Vereint Gegensätze



Der neue Suzuki Vitara S

Testsieger
„Kleine SUV“²⁴⁴



Way of Life!



Muschik+Kautz GmbH

Westring 2 • D-59759 Arnsberg

Tel: +49 - (0) 29 32 / 977 30 • Fax: +49 - (0) 29 32 / 977 373 • E-Mail: info@muschik-kautz.de